

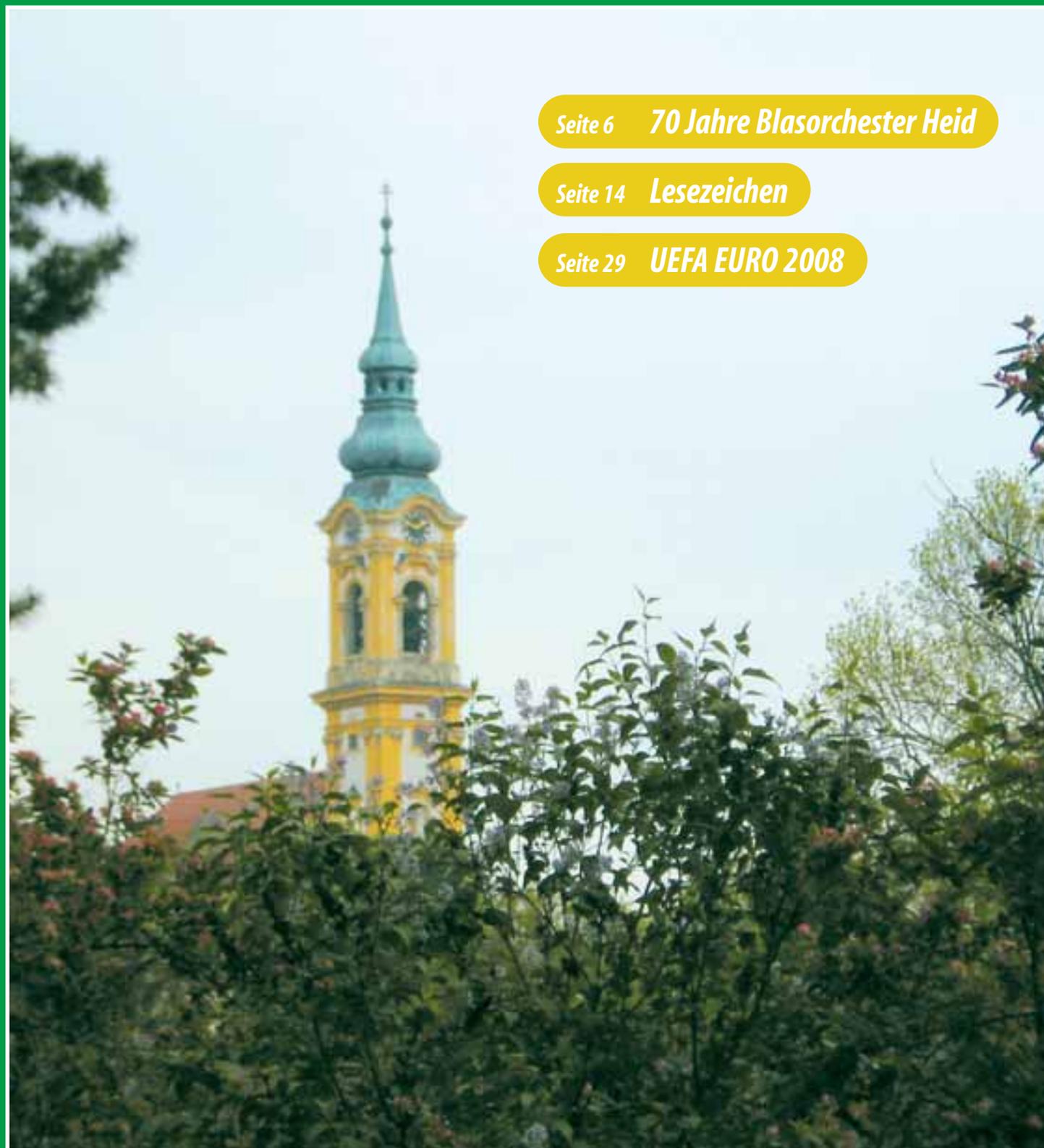
UNSERE STADT

STADTGEMEINDE STOCKERAU

Seite 6 **70 Jahre Blasorchester Heid**

Seite 14 **Lesezeichen**

Seite 29 **UEFA EURO 2008**



Prof. Dr. Ernst Jirgal

Prof. Dr. Ernst Jirgal ist gebürtiger Stockerauer. Er wurde am 18. Jänner 1905 in Stockerau als Sohn eines Maurers geboren. Er besuchte hier die Volksschule und in Hollabrunn das Gymnasium, „weil dort ein Seminar war und die Kosten sich verringerten“. Er sollte Priester werden. Aber er interessierte sich dann für die Musik in der er auch sehr begabt war. Schon als Student war er ein eifriges Mitglied des Stockerauer „Vereines der Musikfreunde“. In der Kammermusikvereinigung des Vereines spielte er die zweite Violine.

Nach der Matura wanderte er zu Fuß durch weite Teile Böhmens und Deutschlands. An der Universität Wien inskribierte er Geschichte und Germanistik. Sein akademischer Lehrer Heinrich von Srbik trug ihm an, auf der Universität zu bleiben und sich zu habilitieren. Ernst Jirgal lehnte aber ab. Von 1930 bis 1934 wirkte er als Erzieher an der Bundeserziehungsanstalt Wiener Neustadt. Von 1934 als

Gymnasialprofessor in Linz und Wien. Auf einem Sportlager erkrankte er schwer. Er wurde in eine Lungenheilstätte eingewiesen. Im Februar 1945 wurde er zum Volkssturm eingezogen und ins Burgenland kommandiert. Nach dem Zweiten Weltkrieg übersiedelte er nach



Die Haut erschauert schon im ersten rauhern Hauche.
Gebratene Kartoffel duften nach im Rauche.
Fasane flattern ächzend aus dem Haselstrauche.
Bedächtig teilt der Bauer und veregt die Jauche.

Ein Fischerboot stockt mitten in dem grünen Fluss.
Zwischen das Schilf fällt lautlos ein Dämmerkuss.
Das schmale Reh äst lugend und mit scheuem Fuß.
Und Herbstzeitlosen hemmen das gewöhnte Muss.

Ernst Jirgal, ein Gedicht „Aublösse“

Wien, wo er als Leiter der Erziehungsanstalt Tivoli seine pädagogische Tätigkeit wieder aufnahm. Er ließ in dem prachtvollen Garten, in dem sich das Heim befand, Freilichtspiele aufführen. Die jüngste Tochter von Paula Wessely, Maresa Hörbiger, hat in einer Schüleraufführung den

„Kleinen Prinzen“ von Saint Exupery gespielt. So wie der Pädagoge Jirgal seinen Schülern viel fürs Leben mitgegeben hat, so hat auch der Dichter Jirgal in seinen Werken Bedeutendes hinterlassen. Als Buchautor ist Ernst Jirgal erstmals mit dem Essay „Die Wiederkehr des Welt-

krieges in der Literatur“ hervorgetreten. 1937 legte er seinen ersten Lyrikband unter dem Titel „Landschaften“ vor. 1946 folgten „Sonette der Zeit“, 1950 der Prosaband „Theseus“. Im gleichen Jahr wurde Jirgal der „Staatspreis für Lyrik“ zuerkannt. Im übrigen war die publizistische Tätigkeit von Ernst Jirgal bedeutend. Gedichte, Essays und Kritiken erschienen von ihm in den „Wiener Bücherbriefen“, in der „Furche“ und vielen anderen Zeitschriften. Er sagte einmal „Als Pädagoge war ich Dichter, als Dichter Pädagoge“.

Am 17. August 1986 ist der bekannte österreichische Dichter Ernst Jirgal völlig unerwartet in Wien verstorben. Er wurde auf dem Baumgartner Friedhof begraben. Das Grabnutzungsrecht sollte mit 31. August 2006 ablaufen. Mit Hilfe seines ehemaligen Schülers, Bundeskanzler a.D. Dr. Fred Sinowatz ist es gelungen, ein Grabnutzungsrecht auf Friedhofsdauer zu erwirken.

Die Stadt Stockerau hat eine Straße nach ihm benannt. Am 4. Mai 1973 hat der Kunstförderungsverein am Geburtshaus des Dichters in der Josef Wolfkistraße 55 eine Gedenktafel enthüllt.

Dr. Günter Selliner



Liebe Leserin, geschätzter Leser!

Pflege für alle, die sie brauchen!

Wie oft haben wir diese Aussage in den letzten Wochen und Monaten gehört, aber immer noch gibt es viele pflegebedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger aber auch viele Angehörige, die nicht über ausreichend Informationen verfügen. Im Jahr 2006 hat die Stadtgemeinde Stockerau am Nationalfeiertag eine Pflegemesse im Z2000 abgehalten, an der freiwillige Organisationen, professionelle Unternehmen, Pflegeheime, Behördenvertreter, Ärzte, Notare etc. teilnahmen. Die Veranstaltung bot Information für die die sie brauchten. Schon damals haben wir uns vorgenommen, wieder eine solche Veranstaltung – diesmal nicht im Rahmen eines Tages der offenen Tür, sondern als eigenen Infotag – durchzuführen.

Ich freue mich daher, dass es gelungen ist, wieder eine Anzahl interessierter Unternehmen, Organisationen und Vertreter freier Berufe zu finden, die an diesem Infotag teilnehmen. Erstmals werden wir diese Veranstaltung gemeinsam mit dem Bundessozialamt abhalten, das einen Schwerpunkt für Menschen mit Behinderung setzen wird.

Für mich persönlich ist die angemessene Pflege in Phasen der Krankheit und Hilflosigkeit ein Grundrecht eines Menschen und ich glaube auch, dass es Aufgabe der Gesellschaft ist, pflegebedürftigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern so weit wie möglich entgegen zu kommen. „Essen auf Rädern“, Hauskrankenpflege, Heimhilfe, Besuchsdienste, Hospizbetreuung und viele ähnliche Aktionen und Organisationen werden durch die Gemeinde unterstützt und gefördert. Nützen Sie diesen Infotag und die gebotenen Informationen. Auch kostenlose Gesundheitstests werden angeboten und schon deshalb ist der Besuch der Veranstaltung sicher auch für Menschen, die vielleicht nicht selbst Pflege benötigen, interessant. Vorträge von Notar und Ärzten runden das Informationsangebot ab. Ich möchte mich auch bei allen, die an dieser Veranstaltung mitmachen sehr herzlich bedanken, vor allem bei den freiwilligen Organisationen, die ihre Freizeit in den Dienst einer guten Sache stellen und mithelfen, das Pflege- und Betreuungsangebot in unserer Stadt informativ darzustellen.

Ihr


Helmut Laab
Bürgermeister

Bürgermeisterstammtisch

Mittwoch, 11. Juni 2008, ab 18:00 Uhr
in Stockerau, „Rathauscafé“,
J. Wolfikstraße 6

Inhalt

Prof. Ernst Jirgal	2
Stadtratsmitglied/Gemeinderat	4
Pfarrer	5
70 J. Blasorchester Heid Stockerau	6
Sonderpädagogisches Zentrum	8
Rahmenprogramme Festspiele	9
Infotage 2008	11
2-Jahres-Fest Pflegeheim/Arche	12
Ferienspiel / SOMA	13
Lesezeichen	14
Maibäume	15
Neuer Spielplatz	16
Europahauptschule West	17
WasWannWo	19
Musikschule	26
Informatik-Hauptschule und LBS für Elektroberufe	27
Kinder-Fußball	28
UEFA EURO 2008	29
Fotowettbewerb	30
Polizei / Gesundheitstag	32
Feuerwehr	33
Gemeinderat	34
Sport	35
Pranger / Vorhang	36
Servicedienste	38

Impressum

Medieninhaber, Redaktion und Verlag:

Stadtgemeinde Stockerau,
2000 Stockerau, Rathausplatz 1

Herausgeber:

Bürgermeister Helmut Laab,
2000 Stockerau, Rathausplatz 1

Gestaltung und Druck:

Bösmüller Print Management,
2000 Stockerau, Josef-Sandhofer-Str. 3,
www.boesmueller.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

16. Juni 2008

Inseratenannahmeschluss:

13. Juni 2008

Über unsere Stadt immer informiert!



Als zuständiger Stadtrat für Stadtentwicklung und Verkehr – ein interessantes Ressort, das in vielen Bereichen unserer liebens- und lebenswerten Heimatstadt Einfluss nimmt – möchte ich Sie über einige wichtige

Projekte und Aktivitäten informieren.

Zum Ersten darf ich über die Bauarbeiten für den 3. Abschnitt des 6-spurigen Ausbaues der A22 von Stockerau Ost bis Stockerau Nord berichten. Zurzeit

werden vor allem vorbereitende Arbeiten neben der Autobahn wie zum Beispiel Rodungen entlang des Lärmschutzdammes und Erdarbeiten für die Entwässerungsbecken durchgeführt. Betreffend des Radweges von der „Mercurkreuzung“ bis zur Donaukrafwerkstraße muss zuerst die Sanierung des Hochwasserschutzdammes vom Senningbach abgewartet werden. Sobald der Stadtgemeinde der Bauzeitplan mit den notwendigen Verkehrseinschränkungen auf der A22 im Bereich des dritten Ausbauschnittes bekannt ist, werde ich selbstverständlich eine detaillierte Information darüber geben.

Noch im Juni wird mit den Bauarbeiten für den Rad- und Fußgängertunnel von der Donaustraße unter der Bahn zum Parkplatz des Blabolilheims begonnen. Nach einer geplanten Bauzeit von 3 bis 4 Monaten wird dann ein gesicherter Zugang zum Spitzgarten, zum Sportzentrum, zum Blabolilheim und vor allem zu unserem Naherholungsgebiet, der Stockerauer Au, möglich sein. Ich werde mich dann nochmals für die Errichtung von Schutzwe-

gen nördlich und südlich der Bahn einsetzen, damit von allen Richtungen ein sicheres Erreichen der neuen Unterführung gegeben ist. Laut dem Vertrag mit der ÖBB soll im Frühjahr endlich mit der bereits mehr als notwendigen Errichtung des Parkdecks mit 740 Stellplätzen am P&R Parkplatz beim Bahnhof begonnen werden.

Westlich der Wiesener Straße werden ab Jahresmitte 45 Baugründe für Einfamilienhäuser zwischen ca. 500 und 700 m² sowie 4 bis 5 größere Baugründe für Reihen- bzw. Doppelhäuser zum Kauf bereitstehen. Aber auch für Betriebsansiedlungen wurde Vorsorge getroffen. Im Betriebsgebiet Nord – anschließend an die Firmen Lutz bzw. Schachinger wurde die Aufschließungszone erweitert. So können nach Bedarf weitere Grundstücke zur Bebauung freigegeben werden.

Herzlichst Ihr

StR Othmar Holzer

Trainerwechsel beim SV Stockerau

Mit 6. Mai 2008 hat der SV Stockerau die Zusammenarbeit mit Trainer Christian Keglevits sowie mit dem U-23-Trainer Werner Silberbauer als auch mit dem Tormann-Trainer und Masseur Karl Schmid beendet. Der SV Stockerau wünscht ihnen alles Gute für die Zukunft.

Peter Lackner, geb. 29. 8. 1969, ist seit 7. Mai 2008 der neue Trainer beim SV

Stockerau. Er war Spieler bei Admira, Mödling (Meister 2. Liga), Baden RLO, Wr. Neudorf RLO, Kottingbrunn 2. Liga, Himberg und Schwechat. Ab 2000 bis 2003 war er in Langenrohr als Spieler und Co-Trainer tätig und ab 2003 bis Nov. 2007 in Langenrohr als Spieler-Trainer.

Der SV Stockerau wird mit dem neuen Trainer alles versuchen, den Abstieg zu vermeiden.

Wir würden uns freuen, wenn auch die Zuschauer und Fans an den SV Stockerau glauben und durch ihren Besuch die Mannschaft unterstützen.



Peter Lackner (Trainer) und Othmar Holzer (geschäftsführender Vorstand des SV Stockerau)

24. Juni: Geburtsfest des Hl. Johannes des Täufers



Foto Henk

Johannes der Täufer ist außer Maria der einzige Heilige, dessen leibliche Geburt in der Kirche gefeiert wird. Von allen anderen Heiligen feiern wir deren Todestag. Seit dem 5. Jahrhundert wird dieses Fest am 24. Juni – 6 Monate vor der Geburt Jesu – gefeiert. Im 1. Kapitel des Lukas-Evangeliums wird schon Sonderbares über ihn vor seiner Geburt berichtet: seine Eltern waren eigentlich schon zu alt für ein Kind, sein Vater Zacharias konnte es gar nicht glauben, dass seine Frau noch ein Kind bekommen sollte; zur Strafe dafür wurde er stumm und konnte erst wieder reden, als es darum ging, dem Kind den richtigen Namen zu geben. Bekannte der Familie sagten schon bei der Geburt: Was wird wohl aus diesem Kind noch werden. Man war überzeugt, Gott hat Großes mit ihm vor.

Tatsächlich steht Johannes der Täufer an der Schwelle zwischen Altem und Neuem Testament. Er ist berufen, durch seine Predigt und den Ruf zur Umkehr die Menschen auf das Kommen des Messias vorzubereiten.

Die ersten Jünger Jesu kamen aus dem Kreis der Johannes-Jünger.

Ich denke, dass sein Fest bewusst in die Nähe der Sommer-Sonnen-Wende gesetzt wurde. Somit gingen die Bräuche der Sonnenwend-Nacht auf den Vorabend von Johannes über. Das Sonn-Wend-Feuer oder Johannis-Feuer ist eigentlich ein Not-Feuer, das auf den Berghöhen angezündet wurde. Es sollte die nun abnehmende Sonnenkraft stärken, damit die Früchte der Erde einer guten Reife entgegen gehen. Das Feuer als Kraftspender für Mensch und Tier zeigt sich in dem Brauch, das Vieh um die brennenden Holzstöße zu treiben und selber über die glühende Glut zu springen. Eine Überlieferung für diese Form des Johannis-Feuers ist schon für das Jahr 1181 nachgewiesen.

Am Beginn der Sommerferien wünsche ich allen einen guten und erholsamen Sommer. Allen aber, die gerade um diese Zeit besonders viel Arbeit haben, wünsche ich auch einen guten Ertrag ihrer Hände Arbeit.

Ihr Pfarrer

Karl Pichelbauer



STOCKERAU 2008 OPEN AIR FESTIVAL

10. auf der Festspielbühne vor der Stadtpfarrkirche – bei Schleichwetter im Veranstaltungszentrum "Z-2000"

SÄNGERFEST

des Sängerkreises Kreuzenstein

Sonntag 15.6.'08 16.00 Uhr

Es singen die Chöre aus

Ernstbrunn	Langenzersdorf
Harmannsdorf	Leitzersdorf
Höbersdorf	Stetten
Großrußbach	Stockerau
Korneuburg	Würnitz

Eintritt frei!
Freie Spenden

Auf Ihr Kommen freut sich der Sängerkreis Kreuzenstein

70 Jahre Blasorchester Heid Stockerau

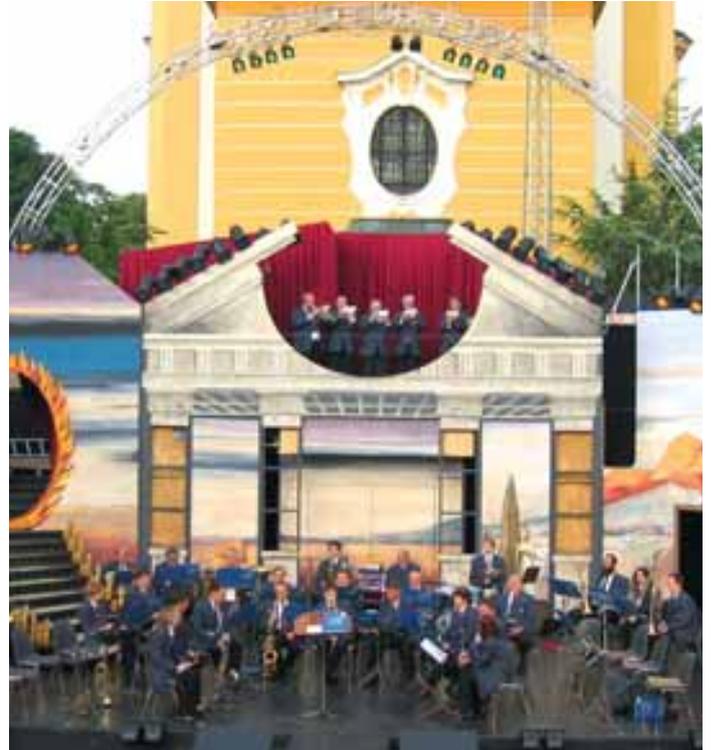
Gründung und Werdegang eines Orchesters

Etwa Mitte des Jahres 1938 gründeten musikbegeisterte Arbeiter und Angestellte der Maschinenfabrik Heid AG – an der Spitze Obering. Prähauser, die Werksmusik Heid.

Dirigent der 30-Mann-Kapelle war damals Josef Kissler.

Die Aufgaben waren in der damaligen Zeit in erster Linie „Kraft durch Freude“-Veranstaltungen und die musikalische Umrahmung der Weihnachtsfeiern für die Kinder der Belegschaft, von Maifeiern und von Begräbnissen verstorbener Kollegen.

Im Jahr 1946 war das Niveau der Kapelle soweit fortgeschritten, dass es notwendig wurde, einen ausgebildeten und erfahrenen Kapellmeister zu engagieren. Die Wahl fiel auf Karl Pollak, ehemaliger Militärmusiker und Leiter der Musikschule Stockerau. Die Leistungen und das Niveau stiegen weiter an. Herr Pollak war ein strenger, aber sehr korrekter Dirigent. Die ersten großen öffentlichen Erfolge stellten sich im Jahre 1954 bei der 75-Jahr-Feier des ÖGB ein. Unter 78 Kapellen aus ganz Österreich konnte das Blasorchester Heid Stockerau den großartigen vierten Platz belegen. Zwischendurch gab es die üblichen kleineren, regionalen Veranstal-



tungen zu absolvieren. Im Jahr 1955 wurde Kurt Hahn zum neuen Obmann gewählt.

Durch die großzügige Unterstützung der Werksleitung unter Direktor Ing. Hans Petschauer konnten 1957 neue Uniformen angeschafft werden. Beim Wertungsspiel in Wolfsberg/Kärnten wurde 1958 in der Mittelstufe ein 3. Platz erreicht. Der Musikerstand betrug 32 Mann und das Orchester trat in den Österreichischen Blasmusikverband ein. 1958 wurde Erich Kraske Ob-

mann und blieb es fast 30 Jahre. 1985 übernahm Ing. Kurt Stefsky, der bereits 1978 den Stabsführerkurs absolviert hatte, die umfangreichen Agenden des Obmannes. 1987 gab Ing. Stefsky – um mehr Zeit für seinen Betrieb zu haben – die Obmannstelle an DI Herbert Schwarzböck ab. Ein weiterer Meilenstein war im Jahr 1965 die Lenau-Feier in Mosonmagyaróvár (Ungarn), wo das Orchester mit dem Gastdirigenten Willy Pollak und 35 Mann großen Erfolg hatte. Nur

ein Jahr später im Mai 1966 übernahm Willy Pollak die Kapellmeisterstelle.

Unter seiner Leitung gelang der große Aufstieg in die Kunststufe, zuerst noch mit etlichen Gastmusikern, teilweise von der Volksoper Wien, aber es kamen immer mehr hochqualifizierte Musiker aus den eigenen Reihen und auch aus der Musikschule nach. 1968 entstand die erste Rundfunkaufnahme mit einem 36-Mann-Orchester und 1969 erfolgte eine Konzertreise in das „Land der Blasmusik“ nach Brünn/Tschechien. In dem mit 2.000 Personen vollbesetzten Stadionsaal wurde mit 40 Mann ein erfolgreiches Konzert gegeben.

1971 gab es erstmals das „Eröffnungskonzert der

31. Mai 2008, 16 Uhr
Dämmerchoppen mit der Blasmusik Heid Stockerau
 Blabolil-Wiese (bei Schlechtwetter in der überdachten Asphaltstockbahn)
6. Juli 2008, 19 Uhr
Festkonzert - 70 Jahre Blasorchester Heid Stockerau
 Festspielbühne/Dr.-Karl-Renner-Platz (bei Schlechtwetter im Veranstaltungszentrum Z 2000)



Stockerauer Festspiele“, das sich im Laufe der Zeit zu einem gern gespielten Programmpunkt der Musiker, aber auch zu einem Publikumshit entwickelte. 1974 überreichte der damalige Landeshauptmann Andreas Maurer dem Orchester den Ehrenpreis von Niederösterreich.

In den folgenden Jahren gab es einige interessante Auftritte und Rundfunkaufnahmen – aber jeder Höhenflug hat einmal ein Ende. Im November 1979 legte Dir. Willy Pollak den Taktstock nieder – leider für immer. Vorübergehend leitete der Leiter der Tullner Stadtkapelle das Heid-Orchester ehe im September 1980 Prof. Nikodem Schynol das Orchester übernahm. Schynol war seit dem Jahr 1975 Lehrer an der Musikschule Stockerau. Auch unter seinen Schülern finden sich gute Hornisten, die selbst als Berufsmusiker in namhaften Orchestern tätig sind. Unter seiner Führung absolvierten die Heidmusiker zahlreiche Wertungsspiele in der Kunststufe und brachten immer „abgeschlossen mit Auszeichnung“ nach Hause. Aber auch alle anderen Auftritte, wie die Eröffnungskonzerte der Stockerauer Festspiele, die Korneuburger Musiktage und

nicht zu vergessen der „Musikantenstadl“ mit Karl Moik als Fernsehübertragung aus der Sporthalle „Alte Au“ und ein Frühschoppen mit Rundfunkübertragung waren großartige Erfolge.

Ende 1987 übernahm Eduard Scherzer, Bassist an der Wiener Volksoper und Wiener Landeskapellmeister die Dirigentenstelle. Als 1991 die Aufgaben beim Wiener Landesverband und auch seine Tätigkeit an der Wiener Volksoper immer umfangreicher wurden, musste er die Dirigentenstelle an Willi Mayerhofer, der bereits seit 1966 als Gastmusiker und seit 1984 Mitglied des Orchesters war, übergeben. Er wurde auch einstimmig als Kapellmeister angenommen und ist bis heute für die Blasmusik Heid Stockerau tätig.

Anfang 1999 fand Gregor Sommer zu seinen Wurzeln zurück. Er ist seit 1983 Mitglied des Orchesters, hatte in der Zwischenzeit sein Musikstudium abgeschlossen und ist als Musiklehrer tätig. Je nach Veranstaltung teilt er sich das Dirigat mit Willi Mayerhofer. Mit diesen beiden Kollegen möchte das Blsorchester Heid Stockerau seinem Publikum auch weiterhin gute Blasmusik bieten.

Das nächste Wiedersehen mit der Blsorchester Heid Stockerau gibt es am 6. Juli 2008, 19 Uhr, auf der Festspielbühne (bei Schlechtwetter im Z 2000) ein Prof. Nikodem Schynol-Gedenkkonzert.

Günther Pumpa
Blasorchester Heid

ab 18.30 Uhr auf der **de Witt Küche & Wohnen** - Bühne am Sporkassaplatz

- Freitag, 27. Juni 2008 **ABBA SHOW und DOLCE VITA Duo**
- Donnerstag, 3. Juli 2008 **Singen mit Kindern 17.00 bis 18.00 Uhr**
BETTINA & HANNEI
- Freitag, 4. Juli 2008 **DIE STOCKERAUER**
- Freitag, 11. Juli 2008 **DIE 3 EXTREMEN und DIE WILDEN KAISER**
- Freitag, 18. Juli 2008 **COUNTRY TINA RAUCH**
und eine Vorgruppe
- Freitag, 25. Juli 2008 **LATE NIGHT mit Modeichau**
- Freitag, 1. August 2008 **1WINGING SOUND TRIO**
- Donnerstag, 7. August 2008 **Singen mit Kindern 17.00 bis 18.00 Uhr**
BETTINA & HANNEI
- Freitag, 8. August 2008 **TIP TOP BAND**
- Freitag, 15. August 2008 **DOLCE VITA**

Tage der offenen Tür

- Öffentlicher Unterricht
- Beratung & Information
- Musikinstrumente zum Ausprobieren

16. - 19. Juni 2008
15.00 - 18.00 Uhr

Unterrichtete Instrumente bzw. Kurse an folgenden Tagen

Montag 16. Juni:	Geige, Gitarre, E-Gitarre, Klavier, Keyboard, Oboe, Tanz - Ballett, Musikgarten, Musikalische Früherziehung, Trompete, Posaune, Tenorhorn, Tuba, Blockflöte
Dienstag 17. Juni:	Blockflöte, Gitarre, E - Gitarre, Geige, Oboe, Klavier, Schlagwerk (Kultursaal), Tanz-Ballett
Mittwoch 18. Juni:	Akkordeon, E-Bass (in Sierndorf), Keyboard, Klavier, Klarinette, Saxofon, Musikalische Früherziehung, Tanz-Ballett, Gitarre, E-Gitarre, Querflöte, Schlagwerk (Kultursaal)
Donnerstag 19. Juni:	Gitarre, Trompete, Posaune, Tenorhorn, Tuba, Fagott, Klavier, Cello, Blockflöte, Querflöte

Sonderpädagogisches Zentrum Stockerau

Allgemeine Sonderschule

Das Besondere am Bildungsangebot des Sonderpädagogischen Zentrums (kurz SPZ genannt) sind individuelle Unterrichtsmöglichkeiten und Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler mit besonderen Bedürfnissen in pädagogischer, physischer oder psychischer Hinsicht.

Der Unterricht findet zumeist in Kleingruppen statt. In einzelnen Klassen wird der Unterricht in Form von „Teamteaching“ von zwei Lehrern durchgeführt, in den S-Klassen werden die Lehrerinnen von „Helferinnen“ unterstützt.

Die Lehrkräfte sind ausnahmslos speziell ausgebildet und besonders geschult für die verschiedenen Ansprüche und Anforderungen, die die Schüler an Unterricht und Erziehung stellen. Weiters arbeiten Sprachheillehrerinnen, Beratungslehrerin, Religionslehrerin und Physiotherapeut mit dem Lehrerteam zusammen.

Das SPZ Stockerau führt

a) Klassen der Allgemeinen Sonderschule

In diesen werden Schülerinnen und Schüler mit Teilleistungsschwächen oder Lernschwächen unterstützt. Diese Kinder werden im letzten Jahr ihrer Schulpflicht im Berufsvor-



bereitungsjahr auf die Berufs- und Arbeitswelt vorbereitet. Dies erfolgt in hervorragender Zusammenarbeit mit der Polytechnischen Schule Stockerau. Es steht ihnen aber auch frei in Form eines Schulversuches den Hauptschulabschluss nachzuholen.

b) Klassen für schwerstbehinderte Kinder

Hier werden Kinder mit einer cerebralen Beeinträchtigung unterrichtet.

Der Lehrplan ist hauptsächlich auf eine lebenspraktische Integration in die Gesellschaft aufgebaut und richtet sich sehr nach den individuellen Bedürfnissen jedes Einzelnen und seiner Behinderung.

c) Klassen der Sondererziehungsschule

Verhaltensauffällige und erziehungsschwierige Kinder werden in einer Kleinklasse

je nach Alter entweder nach dem Volksschul- oder Hauptschullehrplan unterrichtet. Nach dem Erlernen entsprechender Verhaltensweisen werden die Schülerinnen und Schüler in den ursprünglichen Klassenverband der Volks- bzw. Hauptschule zurückgeführt und bekommen dort ihr Abschlusszeugnis. Auch hier muss die gute und für die Kinder so wichtige Zusammenarbeit mit den Nach-



barschulen (Volksschulen und Hauptschulen) erwähnt werden.

d) SchülerInnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf in Integrationsklassen

Zum pädagogischen Betreuungsbereich des SPZ Stockerau gehören auch alle SchülerInnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die in Integrationsklassen unserer Sprengelschulen (alle Volks- und Hauptschulen des Gerichtsbezirkes Stockerau) unterrichtet werden.

Über das Jahr verteilt werden viele Aktivitäten mit den Schülern und Schülerinnen durchgeführt: Trommel-Workshop, Schitag, Sportfest, Spielenachmittage, Projekte, Theaterbesu-

che, Lehrausgänge, Exkursionen, Projektwochen, Eislaufen, Schwimmen etc., um den Kindern in anschaulicher Form den Lehrstoff nahe zu bringen. Besonderer Wert legt das SPZ auf das gemeinsame Feiern von Festen im Jahreskreis z.B. Weihnachtsfeier, Faschingsfest, Abschlussfest (Grillfest) in der Waldschule,....

Das SPZ Stockerau will eines Stätte des Lernens, Erfahrens und der Lebensfreude sein.

Nähere Informationen unter www.spzstockerau.ac.at

Tiergestützte Therapie

Seit mehreren Jahren schon bietet das SPZ auch eine sogenannte „Tiergestützte Heilpädagogik“ in der 1. SES-Klasse für verhaltens-

auffällige Kinder und in den S-Klassen für schwerstbehinderte Kinder an. Seit dem heurigen Schuljahr können auch lernbehinderte SchülerInnen dieses Angebot in Anspruch nehmen. Tiergestützte Heilpädagogik begegnet Verhaltensschwierigkeiten, Konzentrationsproblemen, Kontaktschwierigkeiten, Ängsten etc, von Kindern durch gezielten Einsatz eines Therapiehundes. Ausgebildet werden diese Tiere und deren Begleiter durch Vereine wie „Tiere als Therapie – T.A.T.“ und Special Animals“.

Frau Gabi Hetzendorfer und Frau Irene Kositsch kommen einmal wöchentlich mit ihren Hunden ins SPZ Stockerau.

Die Anwesenheit des Hundes bringt eine positive

Grundeinstellung in die Klasse. Die Arbeit mit dem Hund erzeugt eine positive Wirkung auf das psychische und soziale Wohlbefinden der Kinder, es stärkt das Gemeinschaftsgefühl und es verändert die Sozialkontakte unter den Schülern zum Besseren. Weiters bietet das Spielen, Schmuse, Pflegen und Betreuen des Hundes den Schülerinnen und Schülern emotionales Wohlbefinden, Angst- und Aggressionsbewältigung, Stärkung des Selbstbewusstseins und eine Verbesserung der Konzentrationsfähigkeit.

Die SchülerInnen des SPZ warten jede Woche sehnsüchtig auf „ihren“ Hund.

Dir. Karl Wasner



Benefiz-Galaabend
Auf der Festspielbühne vor der Stadtkirche
Donnerstag, 3. Juli 2008, 19.30 Uhr

Moderation: Wolf FRANK, RegR Dittmar Fürst und Chef Insp Karl Kozler

**Der Kirchturm
braucht unsere Hilfe**

Ein Konzert wie „anno dazumal“

Es unterhalten Sie die
**Musikkapellen von
POST und POLIZEI**
(von Marschmusik bis Glenn Miller)

Eintritt: 25,- €
Einlass: 18.00 Uhr, freie Sitzwahl
Eintrittskarten: Stadtgemeinde Stockerau, Kulturamt (08.00 – 15.30 Uhr)

Der komplette Reinerlös wird für die Renovierung der Kirche verwendet

STOCKERAU
2008
OPEN AIR-FESTIVAL

auf der Festspielbühne vor der Stadtpfarrkirche
bei Schlechtwetter im Veranstaltungszentrum "Z-2000"

**Blaskapelle
HEID Stockerau**

**70 Jahre
Festkonzert**

*in Memoriam
Prof. Niko Schynol*

6. 7. '08, 19 Uhr

Dirigenten:
Mag. Willy Mayerhofer, DI Herbert Schwarzböck

Karten: € 10,- / Freie Platzwahl
Kartenvorverkauf:
Kulturamt/Rathaus 02266 / 676 89

STOCKERAU 2008 OPEN AIR FESTIVAL

WIRTSCHAFT trifft KULTUR

auf der Festspielbühne vor der Stadtpfarrkirche - bei Schlechtwetter im Veranstaltungszentrum "Z-2000"

SOMMER von Klassik bis Pop KONZERT

Barbara Helfgott

& Rondo Vienna
Streicherinnen-Sextett der Sonderklasse!




Sonntag, 13. Juli '08
19.30 Uhr
Vorverk. € 18,- / Abendk. € 20,-

Kartenvorverkauf:
Kulturamt/Rathaus 02266/676 89
Wirtschaftsbund Stockerau 0664/856 01 57

In der Pause werden Sie kulturell durch Funktionäre des Wirtschaftsbundes verwöhnt

STOCKERAU 2008 OPEN AIR FESTIVAL

auf der Festspielbühne vor der Stadtpfarrkirche - bei Schlechtwetter im Veranstaltungszentrum "Z-2000"

DRAMATISCHE SEKTION seit 1893

DER Riesenerfolg im Herbst '07

DER HIMMEL AUF ERDEN

Komödie in 3 Akten von Norbert Größ

20. 7. '08, 19 Uhr

Karten: € 10,- / Freie Platzwahl
Kartenvorverkauf:
Kulturamt/Rathaus 02266 / 676 89

Benefizveranstaltung zu Gunsten des Pflegeheimes der Stadt Stockerau

LIONS-CLUB KREUZENSTEIN



präsentiert

STOCKERAU 2008 OPEN AIR FESTIVAL

Alexander Goebel & Band

www.goebel.at

Comedy & Concert

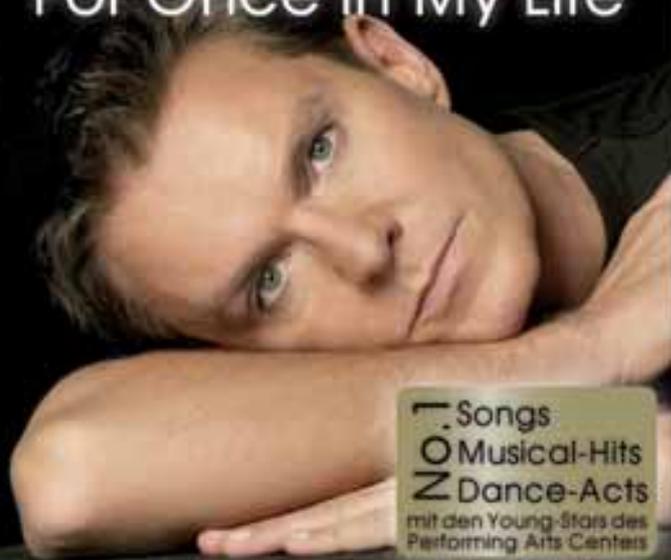
So, 27. Juli '08
19.30 Uhr

auf der Festspielbühne vor der Stadtpfarrkirche Stockerau
bei Schlechtwetter im Veranstaltungszentrum "Z-2000"

Eintritt: € 18,- Freie Platzwahl
Karten: Kulturamt/Rathaus 0 22 66 / 695-80, -82 u. a. d. Abendkasse
Der Reinertrag fließt im Sinne der Lions-Idee zur Gänze karitativen Zwecken zu!

Meine große Jubiläumsrevue

Alfons Haider
For Once In My Life



Songs
 Musical-Hits
 Dance-Acts
 mit den Young-Stars des Performing Arts Centers

17. August 2008 ab 20.00 Uhr
am Platz vor der Stockerauer Kirche

Karten: **02266/67689**

ADMIRAL
www.admiralstockerau.at



INFOTAGE 2008

der Stadtgemeinde Stockerau und des
Bundessozialamtes - Landesstelle NÖ

Freitag, 6. Juni 2008

von 10 - 18 Uhr

Veranstaltungszentrum Z-2000, Stockerau, Sparkassaplatz 2

Programmübersicht:

13 Uhr: Vortrag über Osteoporose und Arthrose
von OA Dr. Thomas Nothnagl / LK Weinviertel - Stockerau

14 Uhr: Vortrag und Fragestunde - Patientenverfügung und Pflegevollmacht
von Dr. Werner Schoderböck, öffentlicher Notar in Stockerau

Gesundheitstest

Seh- u. Hörtest - Blutzucker- und Blutdruckmessung
Körperfettmessung - Diabetes-Beratung - u.v.m.

Information und Beratung durch nachstehende Unternehmen:

Amt der NÖ Landesregierung
Arbeiterkammer Niederösterreich
Arbeitsmarktservice Niederösterreich
AUVA Landesstelle für Wien, Niederösterreich
und Burgenland
Bezirkshauptmannschaft Korneuburg
Illek-Sanag Sanitätshaus
Kelterer - Optik
Kriegsopfer- und Behindertenverband für Wien,
Niederösterreich und Burgenland
Landespflegeheim Arche Stockerau
Lebensraumberatung Franz Fürhauser
Mobiles Caritas Hospiz Niederösterreich

Neuroth AG
NÖ Gebietskrankenkasse
NÖ Hilfswerk Stockerau
Österreichischer Blinden- und
Sehbehindertenverband
Österr. Diabetikervereinigung
Österreichischer Zivil-Invalidenverband NÖ
Pensionsversicherungsanstalt - Landesstelle NÖ
Rotes Kreuz
Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen
Wirtschaft, Hauptstelle
Wiener Städtische Versicherung
Wirtschaftskammer Niederösterreich

Eintritt frei

Unschlagbare Preise
Windschutzscheiben-Tausch
+Steinschlagreparatur



NETROUGLAS

Peter Netroufal
Werkstatt: 2000 Stockerau
Eduard-Rösch-Straße 60A im Hof

GSM: 0664/40 50 314
Fax: 02266/68 359
E-Mail: netrouglas@aon.at

Vorort
SERVICE
rund ums KFZ
zum Toppreis

2-Jahres-Fest in der Arche Stockerau

Vor zwei Jahren ist das Landespflegeheim Arche Stockerau in ihr neues Daheim umgezogen. Enge und ungünstig angeordnete Räumlichkeiten wurden ersetzt durch ein modernes, helles und offenes Haus.



„Wir haben uns eingelebt, hier sind wir zuhause“...

...dies betont Dir. Wolfgang Bruckner in seiner Ansprache zum 2. Jahrestag des Umzuges.

Der spektakuläre Bau hat bereits mehrere Preise erhalten, wie z.B. Solarpreis, Holzbaupreis und „Vorbildlicher Bau“.

Qualität drückt sich aber nicht nur im Bauwerk aus, sondern auch durch eine einmalige Verbindung zwi-

schen der Schutz und Geborgenheit bietenden Arche und einer Offenheit, die viele Menschen aus der Stadt veranlasst, ins Haus zu kommen. Cafeteria, Kapelle und Friseur sind Orte der Begegnung zwischen den Bewohnern und Gä-

sten geworden. Speziell dem Haus angepasste Ausbildungskonzepte für die Mitarbeiter tragen zu einer einheitlichen Qualität in der Pflege und Betreuung der Bewohner bei.

„Mit der Oase, einer in unserem Haus entwickelten Betreuungsform für schwer demente Heimbewohner, decken wir einen wichtigen Bereich in der Palette der Angebote für ältere Menschen ab“, so Dir. Bruckner. Als neues Angebot wird nun seitens aller Landespflegeheime auch die Tagespflege angeboten. Diesbezügliche Anfragen werden in der Arche Stockerau gerne entgegengenommen.

Ausbildungsschwerpunkt Kinaesthetics

Seit 2004 ist Kinaesthetics Ausbildungsschwerpunkt im Landespflegeheim Arche Stockerau.

2/3 unserer Mitarbeiter sind bereits geschult. Gleichzeitig wurde eine Arbeitsgruppe im Haus installiert, die das Wissen stetig weiterentwickelt.

Was ist nun Kinaesthetics?

Mit den Ideen der Kinaesthetics kann weitestgehend auf Heben und Tragen verzichtet werden. Der hilfsbedürftige Mensch lernt seine noch vorhandenen Fähigkeiten neu zu entdecken.

Gleichzeitig schützen sich die helfenden Personen vor körperlicher Überbelastung.

Im Landespflegeheim Arche Stockerau wird Kinaesthetics seit Jahren erfolgreich eingesetzt. Dieses



Konzept ist aber nicht nur für den stationären Heimaufenthalt geeignet, sondern auch ganz besonders im Pflegealltag zu Hause einsetzbar, wo es die kör-

perliche Belastung für die pflegenden Personen beträchtlich reduzieren kann. Dieses Wissen zu verbreiten, haben wir vom Landespflegeheim Arche Stockerau uns zur besonderen Aufgabe gemacht. Gerne geben wir alle nötigen Informationen weiter und helfen sowohl beim Erlernen als auch beim

Umsetzen der kinaesthetischen Methoden.

Interessiert?

Sie können gerne bei einer unserer Arbeitsgruppensitzungen Ihre Probleme mit unseren Fachleuten besprechen und verschiedene Techniken für Ihren „Hausgebrauch“ üben.

Die Termine zu den Arbeitsgruppensitzungen, bzw. Kontakt zu unserer Arbeitsgruppenleiterin, Fr. Bauer Theresia, können unter folgenden Telefonnummern erfragt werden:

02266/63945 – Direktion 02266/63945 - 254

Fr. Flandorfer, Pflegedienstleiterin

Herzliche Atmosphäre bei der Eröffnung von SOMA Stockerau

Mit großer Freude und Erwartung strömten die ersten Kundinnen und Kunden in den SOMA. Frau STR Elfriede Eisler, die Initiatorin persönlich, empfing sie und freute sich über die große Inanspruchnahme. Die Umbauarbeiten sind gut gelungen. Die Stadtgemeinde unter der Verantwortung von Ing. Vasicek hat ganze Arbeit geleistet. Die Gewerbetreibenden der Stadt haben ebenfalls rasch und verlässlich gearbeitet. So konnte am 05. Mai 2008 der SOMA in Stockerau planmäßig mit dem Geschäftsbetrieb beginnen.

Transportbeschädigte, kurz vor dem Haltbarkeitsdatum stehende oder aus Überproduktion stammende Ware, jedoch voll verzehrtauglich, werden im Geschäft in der Judithastraße zu sehr günstigen Preisen angeboten um das angespannte Haushaltsbudget von Menschen mit geringem Einkommen zu entlasten.

Dreimal pro Woche darf mit dem SOMA-Einkaufspass eingekauft werden. Weiters bringt das Café-Eck mit Kaffee und schmackhaften Mehlspeisen während der SOMA Öffnungszeiten oder der Second-Hand-Modebe-



reich Abwechslung in den Alltag.

Gegen Vorlage des Einkommensnachweises, des aktuellen Meldezettels, eines Lichtbildausweises und eines Fotos werden die Einkaufspässe im Geschäft wochentags während der Öffnungszeiten ausgestellt.

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 10.00 – 13.30 Uhr
Samstag 10.00 – 12.30 Uhr

Einkommensgrenzen:

1 Person 807 Euro
2 Personen 1.210 Euro
für jedes Kind 100 Euro
für jeden weiteren Erwachsenen 140 Euro



Gemeinderat

Lärmschutzverordnung der Stadtgemeinde Stockerau

Verordnung des Gemeinderates der Stadt Stockerau vom 16. Juni 1992:
Aufgrund des § 33 der NÖ Gemeindeordnung 1973 LGBl. 1000 in der derzeit geltenden Fassung wird verordnet:

§ 1 Lärmerzeugende Maschinen, wie z.B: Rasenmäher, Motorspritzpumpen, Kreissägen, Motorsägen und ähnliche Geräte dürfen während folgender Zeiten nicht verwendet werden:

An Sonn- und Feiertagen von 00:00 Uhr bis 24:00 Uhr

Wochentags von 20:00 Uhr bis 07:00 Uhr

und von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr

§ 2 Gebote und Verbote dieser Verordnung finden auf Handlungen oder Unterlassungen keine Anwendung, wenn diese schon nach einem Bundes- oder Landesgesetz geboten oder verboten sind.

§ 3 Eine Übertretung dieser Verordnung stellt eine Verwaltungsübertretung dar, und wird vom Bürgermeister gemäß § Art. VII Einführungsgesetz zu den Verwaltungsverfahrensgesetzen 1950 in der derzeit geltenden Fassung bestraft. Diese Verordnung tritt mit 1. Juli 1992 in Kraft.

„Lesezeichen“

Nachrichten aus Ihrer Stadtbücherei

Unsere Bibliothekarin ist auch geprüfte ÖFB-Schiedsrichterin und kann daher folgendem Ausdruck nur beipflichten:

„Fußball ist nicht das Wichtigste auf der Welt. Es ist das Einzige!“

(Bill Shankly 1913-1981, schottischer Fußballspieler und -trainer)

So oder so ähnlich könnte das Motto für uns in diesem Juni 2008 aussehen. Die Euro 2008 ist allgegenwärtig und das ganze Land besteht aus acht Millionen Trainern und mindestens genauso vielen Schiedsrichtern.

Für jene, die sich wirklich gut auf die kommenden Spiele vorbereiten wollen, bietet die Stadtbücherei in



Mag. Sabine-Eva Janik ist neue Bibliothekarin in der Städtischen Bücherei

allen Altersstufen mehrere Möglichkeiten an.

Das Sachbuch **„Die große Fußballschule, Grundlagen, Regeln Training“** gibt auf klare verständliche Weise Einblick in Themen wie Ballbeherrschung, Spieltaktik oder Torwartspiel. Die zahlreichen Illustrationen sind für alle geeignet, die sich einmal grundsätzlich

mit dem Phänomen „Fußball“ auseinandersetzen und das Thema von der sportlich-technischen Seite sehen wollen.

Rechtzeitig zum Start der Euro wurde ein Sammelband an Fußballkrimis für Leser ab 8 Jahren angekauft. Die beliebte Reihe **„Die drei ???“** garantieren dabei für spannende Lesestunden. Gleich drei Geschichten drehen sich um das runde Leder: **„Fußballgangster“, „Verdeckte Fouls“ und „Fußballfieber“.**

Für Leseanfänger haben wir auch einiges im Sortiment, was Fußballfans interessieren könnte, wie zum Beispiel **„Flo, der Superkicker“**. Bücher aus dem Loewe Verlag für das erste Lesealter zeichnen sich durch große Buchstaben und nette Illustratio-

nen aus und sind alle nach der neuen Rechtschreibung verfasst.

Natürlich werden viele Damen den Spielen zuschauen und in ihrer Begeisterungsfähigkeit den Männern um nichts nachstehen. In den Regalen unserer Stadtbücherei steht auch das Buch: **„Abseits! Das Fußball-Verstehbuch für Fußballfreunde, Fans und Frauen“**. Mit dieser Lektüre können Sie der Faszination Fußball auf jeden Fall näher kommen und sicherlich mehr verstehen als „Abseits ist, wenn der Schiedsrichter pfeift!“

Für alle denen Fußball nicht so viel bedeutet, hat die Stadtbücherei ohnehin jede Menge Literatur auf Lager!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Maibaumfest

Bei strahlendem Sonnenschein fand auch heuer wieder im Innengarten des Pflegeheimes der Stadt Stockerau das Maibaumfest statt.



zige Programmpunkt an diesem Nachmittag.

Die Volkstanzgruppe aus Stockerau und Umgebung, unterstützt von einer Dame an ihrer Ziehharmonika trugen gekonnt rund um den Maibaum Volkstänze vor.

Fast schon traditionell sind beide Gruppen bei dieser Veranstaltung Gäste in unserem Haus und begeistern die Zuschauer immer wieder aufs Neue.

Mit Gulasch und Bier klang dieses Fest dann gemütlich aus.

PDL Spulak G.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Laab und Pflegedienstleitung Getrude Spulak leiteten die Jagdhornbläser aus Senning und Umgebung das Fest ein. Doch dies war nicht der ein-



Die Tafel am Maibaum vor dem Rathaus wurde persönlich von Bürgermeister Helmut Laab befestigt

Maibäume

Traditioneller Weise stellte auch heuer die Freiwillige Feuerwehr Stockerau wieder einen Maibaum, eine 23 m hohe Fichte, vor dem Rathaus auf. Musikalisch wurde das

Aufstellen von der Schützenkapelle unterstützt. Wie jedes Jahr kamen auch zahlreiche BürgerInnen, um bei der Veranstaltung dabei zu sein.

Maibaumaufstellen in Oberzögersdorf

Auch im Dorfzentrum von Oberzögersdorf fand am 30. 4. 2008 eine Maibaum-Aufstellung statt. Im Beisein der Ortsbevölkerung wurde wieder eine Birke aufgestellt. Im Anschluss daran trafen sich dann alle im Feuerwehrhaus zu einem gemütlichen Beisammensein bei Getränken und Grillwürsteln. Die FF Oberzögersdorf bedankt sich an dieser Stelle für die zahlreiche Teilnahme seitens der Ortsbevölkerung, jedoch auch für die großzügige Bierspende der Familie Bischof, „Dorfschenke“ Oberzögersdorf, und das Spenden von Torten und Aufstrichen durch die Dorfbewohner.



Der Maibaum in Oberzögersdorf

Muttertagsfeier im Städtischen Pflegeheim

Die Muttertagsfeier am 8.5.2008 wurde heuer von Hr. Novak musikalisch gestaltet. Der Programmbo gen reichte von gefühlvollen bis zu beschwingten Schlagern und Operettenliedern. Thematisch passende Gedichte, die zum Nachdenken und Schmunzeln anregten, wurden von Fr. Renate Schmid – ehrenamtliche

Mitarbeiterin unseres Hauses vorgetragen.

PDL Spulak G.



Flohmarkt

Am 6. und 7. Juni 2008 von 8 bis 16 Uhr veranstaltet das Pflegepersonal des Pflegeheimes der Stadt Stockerau, Landstraße 16, einen Flohmarkt im Eingangsbereich des Hauses. Der Reinerlös wird zum Ankauf eines Therapiestuhles verwendet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!

Abenteuerspielplatz am Senningbach

Derzeit ist am Ufer des Senningbachs ein Abenteuerspielplatz im Entstehen. UNSERE STADT berichtete darüber, dass im vergangenen Jahr kleine „Spielplatzforscher“ (aus den Stockerauer Volksschulen) vom Bürgermeister beauftragt wurden, ihre Wünsche und Ideen in einem Projekt darzustellen. Fachleute aus dem Spielplatzbüro des Landes Niederösterreich planten auf dieser Grundlage den neuen Abenteuerspielplatz, der jetzt bereits in der Gestaltungsphase ist.

Einige Stockerauer Unternehmen aber vor allem Mitarbeiter des Städtischen Bauhofs hatten in den letzten Wochen viel zu tun: 1.100 m³ Humus wurden verführt, 60 Tonnen Kies aufgebracht, 25 m³ Mehl-



v.l.n.r Gärtnormeister Wolfgang Eder, Ing. Georg Schwarzer und Bürgermeister Helmut Laab besuchen das Spielplatzgelände am Senningbach

sand verfüllt und 400 Stück Palisaden versetzt. 32 m³ Beton wurden benötigt, 400 Stück Schalsteine und 755 lfm Torstahl, um die Anlage zu befestigen und sicher auszugestalten.



Große Erdbewegungen waren notwendig, damit der Spielplatz schließlich so aussieht, wie ihn die „Spielplatzforscher“ geplant hatten

Spätestens mit Ferienbeginn wird der Spielplatz den jüngsten Stockerauer Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stehen. Für die angrenzende Grünfläche gibt es bereits Pläne. Dort soll eine Spielfläche für größere Kinder und Ju-

gendliche entstehen, an deren Planung auch Stockerauer Jugendliche und die Streetworker mitwirken. Die Stadtgemeinde Stockerau wird alles daran setzen, dass auch dieses Projekt als Vorzeigeprojekt anerkannt und gefördert wird.

Stockerauer Ferienspiel 2008

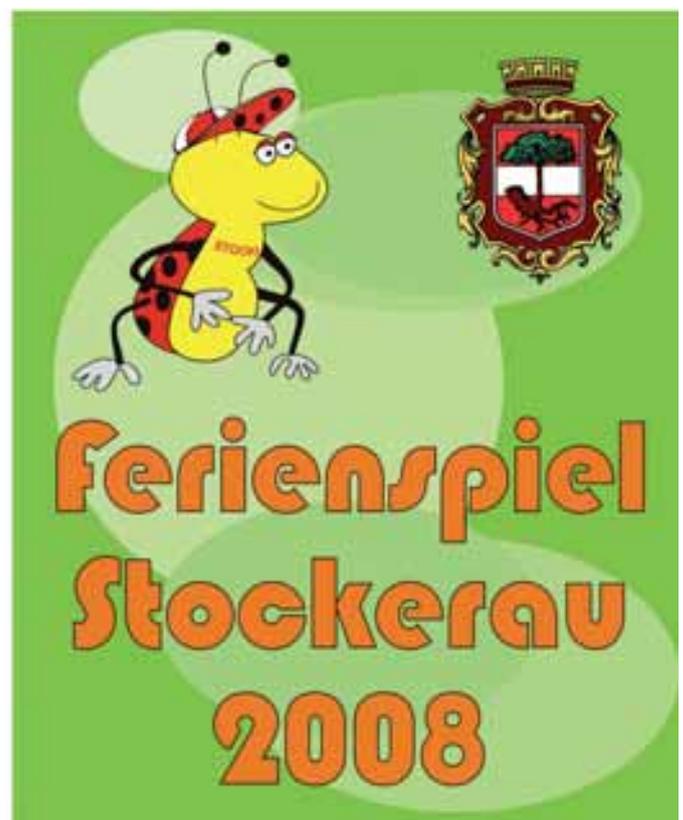
Die Stadtgemeinde Stockerau veranstaltet auch heuer wieder ein Ferienspiel für Kinder von 6 bis 14 Jahren. Vereine, Organisationen u. Unternehmen werden in diesem Ferienspiel während der Monate Juli und August ein attraktives Sommerangebot für Kinder in den Altersgruppen 6 bis 10 und 11 bis 14 Jahren anbieten. In der Juli/August-Ausgabe von UNSERE STADT wird im Mittelteil der Ferienspielkalender sowie der heraustrennbare Spielepass enthalten sein.

Sport wird ganz groß geschrieben, aber auch Führungen, Spiele und naturnahe Aktivitäten in der Stockerauer Au werden auf dem Programm stehen.



Mit dem Stockerauer Ferienspiel werden Ferien zu Hause sicher viel Spaß machen.

Nähere Informationen, Spielkalender, Spielepass und Gewinnspiel-Teilnahmekoupon gibt es in der Juli/August-Ausgabe.





NEUIGKEITEN AUS DER EUROPAHAUPTSCHULE WEST STOCKERAU

Judithastraße 1, 2000 Stockerau
Tel.: 02266/62248-17, Fax: 02266/62248-20
e-mail: direktion.ehs.2000@schule.at



Innovative Lernformen im nächsten Schuljahr

Für die Schüler/innen der kommenden ersten Klassen hat ein Lehrer/innenteam der Europahauptschule HS West Stockerau ein vielversprechendes innovatives Unterrichtskonzept entwickelt

Wöchentlich werden an einem Tag in den Unterrichtsgegenständen Mathematik, Biologie, Geographie und Bildnerische Erziehung **alle Leistungsgruppen und Klassenverbände geöffnet**. Den jeweiligen Bedürfnissen der Kinder angepasst können auf sehr flexible Art wechselnde **Arbeitsteams** gebildet werden.

hohen. Durch die **Offenheit des Stundenplanes** an diesem Tag ergeben sich viele spannende, abwechslungsreiche Möglichkeiten, die **Motivation** der Schüler/innen zu erhöhen, wie z.B. Stundenblockungen für Projekte, Lernen an schulfremden Standorten oder fächerübergreifendes themenorientiertes Arbeiten. Aber



Durch die besonders geringe durchschnittliche Anzahl von Schüler/innen pro Lehrer/in während dieses Tages und durch weitere spezielle Rahmenbedingungen kann **jedes Kind optimal und individuell gefördert werden**. Unser Unterrichtskonzept nimmt in hohem Maß auf die Interessen und die Individualität der Kinder Rücksicht und will die Freude an der Schule für alle erhalten bzw. er-

auch für kreative Tätigkeiten eröffnen sich vielfältige Möglichkeiten.

In „vorbereiteter Umgebung“ arbeiten die Schüler/innen kooperativ in wechselnden Teams an so genannten „Lerninseln“ und in Freiarbeitszonen unter intensiver Einbeziehung von „e-learning“-Technologie und erfahren in einem lernförderlichen Klima gegenseitigen Respekt, das verlässliche Einhalten von

Regeln, Verantwortungsübernahme, den Umgang mit Freiräumen und viele weitere soziale Kompetenzen. Selbstorganisation, Eigeninitiative und Selbstwirksamkeit sind nicht nur wichtige **Grundkompetenzen für Lernerfolge**, sondern auch zentrale Aspekte einer erfolgreichen Lebensgestaltung. Ein klar strukturierter Unterrichtsablauf mit einem hohen Anteil an echter Lernzeit und ein durch Passgenauigkeit der Aufgaben **individuelles, differenziertes Üben**, methodische Vielfalt und lebensnahe Anwendungsbezüge sollen jedes Kind nachhaltig zu seiner bestmöglichen Leistung

führen. So kann allen das Erreichen des Mindeststandards ermöglicht werden. **Besondere Begabungen werden speziell gefördert**. Auch die Einstufungsphase in Mathematik wird durch diese Unterrichtsformen stressfreier verlaufen und bei Leistungsschwankungen gibt es zahlreiche **Unterstützungsmöglichkeiten**.

Durch das Zusammenwirken all dieser positiven Faktoren wird jedes Kind, getragen von der Grundlage des Glaubens an die eigenen Fähigkeiten in intensiver Arbeit, systematisch Kompetenzen für ein erfolgreiches lebenslanges Lernen entwickeln können.



Wir freuen uns schon auf die gemeinsame Arbeit und erwarten eine hohe Schüler/innen-, Eltern- und Lehrer/innenzufriedenheit.

Das Lehrer/innenteam der EHS Stockerau

Traditionelle Hosenwochen



vom 6. - 29. Juni 2008 bei

Herrenmode

KIENBÖCK

2000 Stockerau, Hauptstraße 24, Tel. 02266/61655

email: office@herrenmode-kienboeck.at

7. Juni 2008

langer

Einkaufssamstag:

9h - 16h

durchgehend geöffnet

wegen guten Erfolges auch heuer:

Nimm 3 zahl 2 !

Sie bezahlen nur die 2 (!) preislich höheren !

3 Hemden

(kurzarm)

3 Hosen

3 Poloshirts

HIT

Große Auswahl auch bei Zwischen- u. Übergrößen !



BELLA ITALIA !

Langer Einkaufstag am
Fr. 6. Juni 2008 von 9h - 21h

Besichtigen Sie bei uns den
neuen Audi R8 Sportwagen !

Nutzen Sie unsere Set-Angebote:

Anzug
Hemd
Krawatte

Sakko
Hose
Hemd
Krawatte

Jacke
Hose
Hemd/Polo

-20%

... oder bei einem Einkauf ab € 100.-

**- 10 %
auf Alles !**

(gilt für das gesamte Warenlager,
ausgenommen Aktionspreise)



Wir freuen uns auf Ihren Besuch ! Ihr Herrenmode Kienböck Team

Was Wann Wo *Juni 2008*

Vorträge, Konzerte, Unterhaltung

Montag, 2. Juni (Armin)

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN / Biber, 16 – 17.30 Uhr, Donaulände-Uferweg 64, Info: Anni Poisinger 0699/122 66 897

KLASSENKONZERT / Prochaska, Mag. Jiranek – Klavier, 18 Uhr, „Belvedereschlössl“

Dienstag, 3. Juni (Silvia)

MUTTER-ELTERN-BERATUNG, 9 – 11 Uhr, Rathaus, Josef-Wolfik-Straße 1, Erdgeschoß (neben der Hausverwaltung)

KRABELGRUPPE (0-3 Jahre) der Evang. Pfarre Stockerau, 9 Uhr, Gemeindesaal der Evang. Pfarre (Manhartstraße 24)

KLASSENKONZERT / Kokits – Chor, Gesang, 18 Uhr, „Belvedereschlössl“

Mittwoch, 4. Juni (Franz C.)

WOCHENMARKT, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

MEDITATIONSTREFF der Evang. Pfarre Stockerau, 9 Uhr, Gemeindesaal der Evang. Pfarre (Manhartstraße 24)

BABYTREFF der Pfarre Stockerau, singen, spielen und basteln f. Kinder von 0-5 Jahre, 9 - 11 Uhr, Pfarrzentrum

Donnerstag, 5. Juni (Winfried)

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN / Wichtel u. Wölflinge, 17 - 18.30 Uhr im Anschluss **Guides-Späher**, Donaulände-Uferweg 64, Info: Liz Fleischmann 0699/812 790 90

KLASSENKONZERT / Ing. Sulzenbacher, Mag. Lopez – Klavier, Keyboard, 18 Uhr, „Belvedereschlössl“

ÖKB-STADTVERBAND STOCKERAU, 18 Uhr
Sitzung bei E.-Obmann Paul Millmann

CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGRUPPE, ab 19 Uhr, Ed. Rösch-Straße 1 (Niembschhof), Info: Reinhard Berger 0680/2116980, E-Mail: fotoclub.stockerau@gmail.com

Freitag, 6. Juni (Norbert)

LAGERHAUS-TAG mit neuer Baustoffausstellung „Bauern-Eck“ – Direktvermarktung der bäuerl. Produkte aus der Region, Gewinnspiel (1. Preis: Ballonfahrt), Grafendorferstraße 18, 8 – 18 Uhr

INFOTAG 2008 – Rund um Pflege, Betreuung und Behinderung veranstaltet von der Stadtgemeinde Stockerau und vom Bundessozialamt/Landesstelle NÖ, Veranstaltungszentrum Z 2000, 10 – 18 Uhr, Eintritt frei

OLDIE-ABEND mit DJ Ossi, 21 Uhr, City Club, Rötzer-Zentrum, Sparkassaplatz, Einlass ab 18 Jahre

FLOHMARKT des Pflegeheimes der Stadt Stockerau von 8 - 16 Uhr, Landstraße 16, (im Eingangsbereich), der Reinerlös wird zum Ankauf eines Therapiestuhles verwendet.

EINKAUFSNACHT „BELLA ITALIA“, Öffnungszeiten der Geschäft bis 21 Uhr, ital. Markt am Sparkassaplatz, Weinverkostung, Live-Musik, Kinderkarussell, Porsche-Ausstellung, uvm.

MUSIKALISCHE REVUE "Muss es was Wunderbares sein?", 20 Uhr, Residenztheater Stockerau, Oskar Helmer-Straße 2, Karten unter 06991 33 9000 1, www.residenztheater.at

Samstag, 7. Juni (Robert)

WOCHENMARKT, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

TORTENSTAND ZUM VATERTAG des Gesangs- und Musikvereines Stockerau, Rathausplatz, ab 7 Uhr

ALPENLACHS GUTENSTEIN, Wochenmarkt/Rathauspl., 7 - 12 Uhr, tel. Vorbestellung unter 0676/608 72 65 od. 0676/324 70 13

TRAUERGRUPPE für KINDER – Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer, 10 – 11.30 Uhr, Pfarrzentrum, Info: Sissy Hanke 0676/48 388 46

LOS MARIACHIS DEL MARIACHI - Europa-Tournee, Rathausplatz/vor dem Stadt-Café, 10.30 – 14 Uhr, Tischreservierung unter 0664/462 72 50

PENSIONISTENVERBAND/Tanz in den Sommer, Musik: Alfred und Franz, 16 Uhr, Blabolil-Heim

Sonntag, 8. Juni (Vatertag)

CARITAS-HOSPIZ: Nachmittag für Trauernde, Pflegeheim der Stadtgemeinde Stockerau, Dachgeschoß/Kaffeehaus, Landstraße 16, 15 – 17 Uhr

Montag, 9. Juni (Ephräim)

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN / Biber, 16 – 17.30 Uhr, Donaulände-Uferweg 64, Info: Anni Poisinger 0699/122 66 897

Mittwoch, 11. Juni (Paula)

WOCHENMARKT, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

BABYTREFF der Pfarre Stockerau, singen, spielen und basteln f. Kinder von 0-5 Jahre, 9 - 11 Uhr, Pfarrzentrum

SPIELGRUPPE (0-7 Jahre) der Evang. Pfarre Stockerau, 15 Uhr, Gemeindesaal der Evang. Pfarre (Manhartstr. 24)

BÜRGERMEISTER-STAMMTISCH: Informationen, Wünsche, Anregungen durch persönlichen Kontakt mit Bürgermeister Helmut Laab, **ohne** Terminvereinbarung für die BürgerInnen der Stadt Stockerau. Rathauscafé, Josef-Wolfik-Straße 6, ab 18 Uhr

Donnerstag, 12. Juni (Johann)

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN / Wichtel u. Wölflinge, 17 - 18.30 Uhr im Anschluss **Guides-Späher**, Donaulände-Uferweg 64, Info: Liz Fleischmann 0699/812 790 90

CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGRUPPE, ab 19 Uhr, Ed. Rösch-Straße 1 (Niembschhof), Info: Reinhard Berger 0680/2116980, E-Mail: fotoclub.stockerau@gmail.com

MEDITATIONSTREFF der Evang. Pfarre Stockerau, 20 Uhr, Gemeindesaal der Evang. Pfarre (Manhartstraße 24)

Freitag, 13. Juni (Anton v. P.)

LESETASIA: „Bücher-Flohmarkt“, Viele Kinderbücher für wenig Geld, 9 – 18 Uhr, Schillerstraße 2, Info: 0676/4297097

PROSECOVERKOSTUNG in der fußballfreien Zone, Beginn 19 Uhr, Ihm's Daylight Art Club, Café, Hauptstraße 27, Eintritt frei, Info: 02266 / 625 05 25 oder www.ihm.at

Samstag, 14. Juni (Burkhard)

WOCHENMARKT, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

LESETASIA: „Bücher-Flohmarkt“, Viele Kinderbücher für wenig Geld, 9 – 12 Uhr, Schillerstraße 2, Info: 0676/4297097

Sonntag, 15. Juni (Vitus)

AMERICAN JAZZ BRUNCH (Kulinarik7Konzert), Beginn 11.30 Uhr,

Hotel Restaurant Dreikönigshof, Info & Reservierung:
Tel. 02266 / 627 880 oder www.dreikoeningshof.at

Montag, 16. Juni (Beno)

MUSIKSCHULE STOCKERAU – TAGE DER OFFENEN TÜR,
16. bis 19. Juni 2008 von 15 - 18 Uhr

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN / Biber, 16 – 17.30 Uhr,
Donaulände-Uferweg 64, Info: Anni Poisinger 0699/122 66 897

Dienstag, 17. Juni (Rainer)

KRABELLGRUPPE (0-3 Jahre) der Evang. Pfarre Stockerau,
9 Uhr, Gemeindesaal der Evang. Pfarre (Manhartstraße 24)

Mittwoch, 18. Juni (Markus)

PENSIONISTENVERBAND – Ausflug: Fahrt nach
Mosonmagyaróvár (5 Fahrten € 55,- / Einzelfahrt € 14,-),
Abfahrt: 6.30 Uhr, Rathausplatz/Reisebüro Penner

WOCHENMARKT, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

BABYTREFF der Pfarre Stockerau, singen, spielen und
basteln f. Kinder von 0-5 Jahre, 9 - 11 Uhr, Pfarrzentrum

MEDITATIONSTREFF der Evang. Pfarre Stockerau,
9 Uhr, Gemeindesaal der Evang. Pfarre (Manhartstraße 24)

Donnerstag, 19. Juni (Juliana v. F.)

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN / Wichtel u. Wölflinge,
17 - 18.30 Uhr im Anschluss **Guides-Späher**, Donaulände-
Uferweg 64, Info: Liz Fleischmann 0699/812 790 90

CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGROPPE,
ab 19 Uhr, Ed. Rösch-Straße 1 (Niembschhof), Info: Reinhard
Berger 0680/2116980, E-Mail: fotoclub.stockerau@gmail.com

Freitag, 20. Juni (Adalbert)

OLDIE-ABEND mit DJ Ossi, 21 Uhr, City Club,
Rötzer-Zentrum, Sparkassaplatz, Einlass ab 18 Jahre

PROSECOVERKOSTUNG in der fußballfreien Zone, Beginn 19 Uhr,
Ihm's Daylight Art Club, Café, Hauptstraße 27, Eintritt frei,
Info: 02266 / 625 05 25 oder www.ihm.at

Samstag, 21. Juni (Aloisius)

WOCHENMARKT, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

1. GEWERBEHOF-FRÜHSCHOPPEN der VP-Stockerau, „Ein Fest für
neue Ideen“, 10 – 14 Uhr im Gewerbehof Stockerau mit Musik,
Gewinnspiel, Speis & Trank, 10 Uhr Eröffnung mit Bieranstich
durch Vizebgm. Christa Niederhammer

FLUGPLATZFEST mit interessanten Fluggeräten (Flugzeuge,
Hubschrauber, Gyrokooper, Modelle), Kunstflug, Ballonstart.
Luftburg uvm., Senniger Straße, 10-18 Uhr, Info: www.fsv2000.at

SONNWEIHFEST DER NATURFREUNDE

Bootshauswiese, 15 Uhr

Sonntag, 22. Juni (Paulinus)

FLUGPLATZFEST mit interessanten Fluggeräten (Flugzeuge,
Hubschrauber, Gyrokooper, Modelle), Kunstflug, Ballonstart.
Luftburg uvm., Senniger Straße, 10-18 Uhr, Info: www.fsv2000.at

VOKALENSEMBLE „CORO CON SPIRITO“ (Konzert), Beginn 16
Uhr, Ihm's Daylight Art Club, Café, Hauptstrasse 27, Eintritt frei,
Info: 02266 / 625 05 25 oder www.ihm.at

Montag, 23. Juni (Edeltraud)

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN / Biber, 16 – 17.30 Uhr,
Donaulände-Uferweg 64, Info: Anni Poisinger 0699/122 66 897

Dienstag, 24. Juni (Johannes d. T.)

TREFFPUNKT 50+ der Evang. Pfarre Stockerau,
15 Uhr, Gemeindesaal der Evang. Pfarre (Manhartstraße 24)

GASSLFEST der EUROPA-HAUPTSCHULE

16 – 21 Uhr, Judithastraße

Mittwoch, 25. Juni (Wilhelm)

WOCHENMARKT, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

BABYTREFF der Pfarre Stockerau, singen, spielen und
basteln f. Kinder von 0-5 Jahre, 9 - 11 Uhr, Pfarrzentrum

SPIELGRUPPE (0-7 Jahre) der Evang. Pfarre Stockerau,
15 Uhr, Gemeindesaal der Evang. Pfarre (Manhartstr. 24)

Donnerstag, 26. Juni (Johann und Paul)

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN / Wichtel u. Wölflinge,
17 - 18.30 Uhr im Anschluss **Guides-Späher**, Donaulände-
Uferweg 64, Info: Liz Fleischmann 0699/812 790 90

CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGROPPE, ab 19 Uhr,
Ed. Rösch-Straße 1 (Niembschhof), Info: Reinhard Berger
0680/2116980, E-Mail: fotoclub.stockerau@gmail.com

MEDITATIONSTREFF der Evang. Pfarre Stockerau,
20 Uhr, Gemeindesaal der Evang. Pfarre (Manhartstraße 24)

Freitag, 27. Juni (Harald)

**MUSIK AN EINEM SOMMERABEND: Abba-Show und
Dolce Vita Duo**, 18.30 bis 22.30 Uhr, Sparkassaplatz

IHM'S GEBURTSTAGSFEIER, Beginn 20 Uhr, Ihm's Daylight Art
Club, Café, Hauptstraße 27, Eintritt frei, Info: 02266 / 625 05 25
oder www.ihm.at

Samstag, 28. Juni (Diethild)

WOCHENMARKT, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

Montag, 30. Juni (Otto)

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN / Biber, 16 – 17.30 Uhr,
Donaulände-Uferweg 64, Info: Anni Poisinger 0699/122 66 897

Sport, Gesundheit

Montag, 2. Juni (Armin)

DIABETIKER-CLUB – Vortrag: Mag. Weissenbacher, Thema:
„Neues über Stechhilfe und Medikamente“, Restaurant „Zur
Post“ (Volksheim), 18.30 Uhr

Dienstag, 3. Juni (Silvia)

PENSIONISTENVERBAND / Blutdruck-/Zuckermessen:
Dr. med. El-Hagin Anwar, 16 Uhr, Blabolil-Heim

UGOTCHI-Fest (Sportunion Stockerau) Für alle Volksschulkin-
der, die beim UGOTCHI-Projekt mitgemacht haben und alle
Gäste, die UGOTCHI kennenlernen und Spaß haben wollen!
Viele Aktivitäten und Überraschungen warten! 16 – 18 Uhr,
Turnsaal der VS West, Anmeldung unbedingt erforderlich: Ilse
Wimmer (0676/4869158) oder <http://stockerau.sportunion.at>

Mittwoch, 4. Juni (Franz C.)

PENSIONISTENVERBAND/FAHRRADAUSFLUG: Drosendorf –
Weitersfeld, 8 Uhr, Reisebüro Penner; Busfahrt inkl. Essen u.
Führung 30,-

SENIOREN-SPAZIERGANG (KNEIPP Aktiv-Club Stockerau),
Treffpunkt: Bhf.-Parkplatz, 13.30 Uhr, GZ: 1-1,5 Std.

SPORTKIDS-Abschlussfest (Sportunion Stockerau)

Für alle „Sportkids“ und Kindergartenkinder! Begleitung erfor-
derlich – Empfehlung: Decke und Picknick mitbringen!
15 – 18 Uhr, Turnsaal der VS Wondrak und Wiese davor (bei
Schönwetter!), Bitte um Anmeldung: Ilse Wimmer
(0676/4869158) oder <http://stockerau.sportunion.at>

Donnerstag, 5. Juni (Winfried)

LANGSAM-LAUF-TREFF + NORDIC WALKING

18.30 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“, Info: 02266/68 425

Samstag, 7. Juni (Robert)

BASEBALL: Schülerliga / Wanderers - Cubs,

14 und 16 Uhr, Baseballplatz (neben dem Freibad)

Sonntag, 8. Juni (Vatertag)

ZWEI-STÄDTE-LAUF 2008: STOCKERAU – TULLN,

Erste Bank-Run: 19,4 km, 10 Uhr / **Fitlauf:** 8 km, 10 Uhr /

Nordic Walking: 8 km, 10 Uhr / **Kinderlauf:** 1 km, 9 Uhr /

Jugendlauf: 1 Meile, 9 Uhr, **Start und Ziel:** Forsthaus, Info u.

Anmeldung: Stadtmarketingbüro, Schillerstr. 3, 02266/64758

TENNIS: Staatsliga Herren: UTC Raiffeisen Stockerau 1-

TC Telfs 1, 11 Uhr, Uferweg 54

Mittwoch, 11. Juni (Paula)

SENIOREN-SPAZIERGANG (KNEIPP Aktiv-Club

Stockerau), Treffpunkt: Bhf.-Parkplatz, 13.30 Uhr, GZ: 1-1,5 Std.

NORDIC-WALKING-TREFF (Sportunion Stockerau),

17-18.30 Uhr, Treffpunkt: Sportzentrum „Alte Au“ / Millenniumshalle, Info: I. Wimmer (0676 / 48 69 158)

Donnerstag, 12. Juni (Johann)

LANGSAM-LAUF-TREFF + NORDIC WALKING

18.30 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“, Info: 02266/68 425

Freitag, 13. Juni (Anton v. P.)

TENNIS: Staatsliga Herren: UTC Raiffeisen Stockerau 1-

UTC Oberwart 1, 11 Uhr, Uferweg 54

Samstag, 14. Juni (Burkhard)

FAHRGEMEINSCHAFT: Hainfeld – 3-Hütten-wanderung (KNEIPP

Aktiv-Club Stockerau), Abfahrt Bhf.-Parkplatz: 9 Uhr, GZ: 3 Std.,

Anmeldung erforderlich bis 9. 6. 2008 bei Frau Linsbichler 02266/65888

TENNIS: Landesliga Herren: UTC Raiffeisen Stockerau 2 – UTC

Hoheneich, 13 Uhr, Uferweg 54

BASEBALL: Cubs 2 – Vienna Bucks, 15 Uhr, Baseballplatz

(neben dem Freibad)

Sonntag, 15. Juni (Vitus)

BASEBALL: Austrian Baseball League, Wanderers – Cubs, 13 und

15.30 Uhr, Baseballplatz (neben dem Freibad)

Mittwoch, 18. Juni (Markus)

SENIOREN-SPAZIERGANG (KNEIPP Aktiv-Club Stockerau),

Treffpunkt: Bhf.-Parkplatz, 13.30 Uhr, GZ: 1-1,5 Std.

NORDIC-WALKING-TREFF (Sportunion Stockerau),

17-18.30 Uhr, Treffpunkt: Sportzentrum „Alte Au“ / Millenniumshalle, Info: I. Wimmer (0676 / 48 69 158)

Donnerstag, 19. Juni (Juliana v. F.)

LANGSAM-LAUF-TREFF + NORDIC WALKING

18.30 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“, Info: 02266/68 425

Freitag, 20. Juni (Adalbert)

UEFA EURO 2008 – FAN TOUR - Viertelfinale 2

ab 18.30 Uhr Einlass in die Fan Tour Arena am Rathausplatz,

ab 18.50 Uhr Begrüßung, Unterhaltungsprogramm,

ab 20.45 Uhr Live-Übertragung, Eintritt frei

Samstag, 21. Juni (Aloisius)

GEWICHTHEBEN: Mannschafts-Meisterschaftskampf der

1. Klasse Ost 3. Runde, AK Stockerau – Wolkersdorf,

19 Uhr, Austragungsort: Gitty-City, Tullner Straße 41

Mittwoch, 25. Juni (Wilhelm)

SENIOREN-SPAZIERGANG (KNEIPP Aktiv-Club Stockerau),

Treffpunkt: Bhf.-Parkplatz, 13.30 Uhr, GZ: 1-1,5 Std.

NORDIC-WALKING-TREFF (Sportunion Stockerau),

17-18.30 Uhr, Treffpunkt: Sportzentrum „Alte Au“ / Millenniumshalle, Info: I. Wimmer (0676 / 48 69 158)

Donnerstag, 26. Juni (Johann und Paul)

LANGSAM-LAUF-TREFF + NORDIC WALKING

18.30 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“, Info: 02266/68 425

Samstag, 28. Juni (Diethild)

FAHRGEMEINSCHAFT: Altenmarkt – Hocheck – Meyringer Warte

(KNEIPP Aktiv-Club Stockerau), Abfahrt Bhf.-Parkplatz: 9 Uhr,

GZ: 4,5 Std., Anmeldung erforderlich bis 19. 6. 2008 bei Frau

Linsbichler 02266/65888

TENNIS: Landesliga Herren: UTC Raiffeisen Stockerau 2 –

TC Raiffeisen Mistelbach, 13 Uhr, Uferweg 54



Museen



BEZIRKSMUSEUM im Belvedereschlössl –

das Museum mit dem „Österr. Museumsgütesiegel“

Geöffnet: Sonn- u. Feiertag (ganzjährig) von 9 bis 11 Uhr.

Außerhalb d. Öffnungszeiten (Gruppen u. Schulklassen)

gegen Voranmeldung:

0 22 66 / 65 188 oder 63 588 (vormittags)

58. SONDERAUSSTELLUNG:

"UNBEKANNTE SCHÄTZE – Die Bilder unserer Stadt"

SIEGFRIED-MARCUS-AUTOMOBIL-MUSEUM

Öffnungszeiten: Samstag 14-16 Uhr, Sonntag 10-12 Uhr

und 14-16 Uhr

Austellungen

JUBILÄUMSAUSSTELLUNG – 25 JAHRE KÜNSTLERGEMEIN-

SCHAFT WESTLICHES WEINVIERTEL: Aquarelle, Tempera, Ölbil-

der, Pastelle und Zeichnungen, Skulpturen, Keramiken, Fotos

im Kulturzentrum „Belvedereschlössl“.

Ausstellungsdauer: bis 1. Juni 2008

Öffnungszeiten: Samstag von 15 – 18 Uhr, Sonn- und Feiertag

von 10 – 12 Uhr und von 15 – 18 Uhr

GALERIE ZUM ALTEN RATHAUS, Hauptstraße 27

Öffnungszeiten: Do 17.30 - 19 Uhr,

Fr und Sa 15 - 17.30 Uhr, Sonn- u. Feiertag: 02266 / 62 416

Info: 02266 / 625 05 25 oder www.ihm.at

Kurse

SOMMERKURS - YOGA

Kursleitung: Uma Puri; Kursbeginn: Dienstag, 10.06.2008,

19.30 – 21 Uhr, Kursdauer: 10.06. – 26.08.2008 / 12 mal,

Kursort: Pflegeheim Stockerau, (3. Stock) Festsaal, Kurskosten:

€ 72,00 / Senioren € 57,60, Anmeldung: Tel:& Fax: 02266 /

62269, bzw. am ersten Kurstag, Teilnehmer: mind. 6 Personen

FUSSBALL-SCHNUPPERTRAINING:

U7/Bambinis (Jg. 2001/03): Mo, Do 15.30 – 16.30 Uhr

U8 (Jg. 2000): Di, Mi, 15.30 – 17 Uhr (Mädchen sind ein Jahr

älter spielberechtigt)

U9 (Jg. 1999): Di, Do 17 – 18.30 Uhr (Mädchen sind ein

Jahr älter spielberechtigt), Sportzentrum „Alte Au“

HANDBALL JUGEND-TRAININGSZEITEN:

Frauen:

U17 – Jg. 1990/91 und U15 – Jg. 1992/93:

Mo 18 - 19.30 Uhr, Mi 18.30 - 20 Uhr, Fr 17 - 18.30 Uhr

U13 – Jg. 1994/95 und U11 – Jg. 1996/97:

Mo 17 - 18.30 Uhr, Mi 16.30 - 18 Uhr, Fr 15.30 - 17 Uhr

Männer:**U17 – Jg. 1990/91 und U15 – Jg. 1992/93:**

Di 18 - 19.30 Uhr, Mi 18 - 19.30 Uhr, Do 18 - 19.30 Uhr

U13 – Jg. 1994/95 und U11 – Jg. 1996/97:

Mo 18.30 - 20 Uhr, Di 18 - 19.30 Uhr, Do 18 - 19.30 Uhr

JUDOCLUB STOCKERAU:

Judotraining f. Jugend u. Erwachsene:

Mi, Fr 18 - 19.30 Uhr,

Judotraining f. Kinder: Mi, Fr 16.30 - 18 Uhr,

Judotraining f. Kinder (Anfänger): Di 16.30 - 18 Uhr,

WS-Gymnastik, Koordination und Gleichgewicht:

Mo 19.30 - 20.30 Uhr

WS-Gymnastik, Haltungsturnen und Stretching:

Di 19.30 - 20.30

Konditionsgymnastik und Krafttraining:

Mi 19.30 - 20.30 Uhr

Soft & Light; für alle die sich wieder bewegen wollen:

Do 16.45 - 17.45 Uhr

WS-Gymnastik mit Schwerpunkt Kraftausdauer:

Fr 19.30 - 20.30 Uhr

Anmeldung zu den Trainingszeiten!

AEROBIC u. YOGA m. SILBER SHEU (Yogameisterin),

jeden Donnerstag von 19 bis 20 Uhr Aerobic

und 20 bis 21 Uhr Yoga. Einstieg jederzeit!

Ort: Pflegeheim/Festsaal (3. Stock m. Aufzug), Landstr. 18

TAI CHI IN STOCKERAU

Kursort: Meditationsraum der Pfarrkirche.

Jeden Mittwoch ab 18.30 Uhr

KNEIPP AKTIV-CLUB STOCKERAU

Gesundheitsgymnastik: Di von 20 - 21 Uhr im Turnsaal

VS West, Seniorentanz: Di von 15 - 17 Uhr im Saal der

Raiffeisenbank, Info Fr. Linsbichler 0 22 66 / 658 88

QIGONG IN STOCKERAU

Jeden Mi von 19-21 Uhr, Pflegeheim, Landstraße 18

Info: Ludwig Holovics 02266-63997, 0676-516 57 83

Web: www.qigong.co.at

ATUS-STOCKERAU

KINDERTURNEN - 3 bis 6 Jahre, VS-West,

Mo von 15.45 - 17 Uhr,

KINDERTURNEN - 6 bis 10 Jahre, J. Wondrak-VS,

Mo von 16.30 - 18 Uhr,

FRAUENTURNEN m. Musik, J. Wondrak-VS,

Mo von 19.30 - 21.30 Uhr,

VOLLEYBALL für SIE und IHN, VS West,

jeden Mi von 20 - 22 Uhr,

INFO: 0 22 66 / 645 10, 0 22 66 / 641 58

SENIORENGYMNASTIK mit Musik, VS West,

Do von 16 - 17 Uhr,

SENIORENTANZ, VS West, Do von 17 bis 18 Uhr,

INFO: 0 22 66 / 628 38

TAEKWONDO

Info und Anmeldung bei Martin Beranek 0664/44 32 726

www.kumgang-stockerau.at, office@kumgang-stockerau.at

Probetraining – GRATIS!

LRS / ADE

Lese- und Rechtschreib-Schwäche - Lehse- und Rächt-schreib-

Schwäche Für "noch-nicht-richtig-Schreiber" im Alter von 7

(2. Klasse) bis ... ! In 8 -10 Std. und

mit 10-15 Min. tägl., Info: Fr. Engel 0664/28 11 927

KARATE-, BOX- u. KICKBOX-KLUB KARATE2000"

Kindertraining / Erwachsenenentraining / Traditionelles

IHMS DAYLIGHT ART CLUB präsentiert

FUSSBALL FREIE ZONE

Damen-EXTRA: Prosecco-Drinks by IDECANTO

7. bis 29. Juni 08

Hauptstraße 27 • www.ihm.at

WÜRFEL
Elektrotechnik

sicher, sauber, schnell
lieber auf Nummer Sicher gehen

- rasche und saubere Ausführung von allen Elektroarbeiten
- Sicherheitsüberprüfung, E-Check Ihrer bestehenden Installation
- E-Smog Messungen
Handystrahlung und hausgemachter Elektromog
- BIO-Licht Tageslichtlampen
- Notdienst 02266 62 89 18

Kompetenz im Strom der Zeit
02266 / 62 8 91
2000 Stockerau, Landstraße 1

Karate / Sportkarate: INFO: 0676/635 46 23 -
e-mail: info@karate2000.at - www.karate2000.at

SPORTUNION STOCKERAU

Mail: stockerau@sportunion.at
Web: http://stockerau.sportunion.at
Mobil : 0676/48 69 158
20 BEWEGUNGSEINHEITEN FÜR KINDER:
Erlebnisturnen, Sport und Bewegung, Tanz und Musik,
Ball und Kondition
18 ATTRAKTIVE EINHEITEN FÜR SIE UND IHN:
Fit is a hit (Einsteigersport), Power & Fun, Lebensfreude
à la carte (55+)
VOLLEYBALL-SEKTION „X-VOLLEY“
Ab 6 Jahren, Meisterschaftsbetrieb ab U11
Infos bei Sektionsleiterin Sandra Riedrich: 0676/790 33 97
AEROBIC GYMNASTIC-SEKTION „SPORTAEROBIC“
Ab 6 Jahren, Einsteiger jederzeit willkommen! Infos bei
Sektionsleiterin Doris Brandstötter: 0664/2041879

BECKENBODEN- UND MAMAFITNESS-KURSE

Info & Anmeldg: Mag. Iris Wagnsonner 0699/123 613 97,
Internet: www.koerpergarten.at, E-Mail: info@koerpergarten.at

STOCKERAUER SOFTBALL- u. BASEBALLVEREIN

Training für Schüler bis 12 Jahren: Fr 16 – 17.30 Uhr
Training für Schüler ab 12 Jahren: Di., Do 16.30 – 18 Uhr
Ort: Baseball (neben Freibad), Info: Fr. Seidl 0664/5613297,
Web.: http://www.cubs.at

WELLNESS LIFESTYLE STUDIO – a. scheimer

FIT – GESUND UND SCHLANK
Info & Terminvereinbarung: 0676/87832000, www.scheimer.at,
studio@scheimer.at

KILLIAN A-2000 Stockerau
Ortsstraße 10
Fax : 02266/80162
ERNST KILLIAN E-mail: ek.taxi@aon.at

• **pünktlich** • **zuverlässig** • **günstig**
• **umweltbewusst ans Ziel!**

0650 / 80 555 08

BÜRGERMEISTER STAMMTISCH

Mi, 11. Juni 2008 ab 18 Uhr
Rathauscafé,
Josef-Wolfik-Straße 6

Informationen, Wünsche, Anregungen durch persönlichen Kontakt mit Bürgermeister Helmut Laab ohne Terminvereinbarung für die BürgerInnen der Stadt Stockerau.

STEFAN
Ihr Friseur
neben Hotel
"Drei Königshof"

2000 Stockerau, Schillerstraße 3

Ich will Sie locken ...

Mein Angebot im Juni:

**DAUERWELLE mit Schneiden, Föhnen
inkl. Stylingprodukte und Pflege**

jetzt nur **€ 61,50**
statt ~~€ 78,50~~

Öffnungszeiten: Mo 12-18 Uhr / Di-Fr 8-18 Uhr / Sa 7.30-13 Uhr
und nach Vereinbarung, sowie jeden 1. Samstag im Monat 7.30-14 Uhr
Terminvereinbarung: 02266 / 67129

Angebot nur gültig im Juni 2008

Weinviertler Bio-Kisterl

- regelmäßige und bequeme Versorgung mit Bioprodukten aus der Region
- keine Zustellgebühren
- Frischequalität
- keine langen Transportwege
- Zellersparnis beim Einkaufen
- Gesunde, abwechslungsreiche Produkte
- Änderung/Abbestellung/Abo-Pause ist jederzeit möglich
- Jede Paket-Lieferung ist lt. Liste erweiterbar

Gesunde, frische, saisonale & regionale Obst- & Gemüse-Köstlichkeiten direkt ins Haus.*

derzeitiges saisonales Angebot	Zusätzlich jederzeit bestellbar:
Kohlrabi	Dinkelmehl 1 kg
Bund-Karotten	Dinkel 1 kg
Salat	geröstete Kürbiskerne
Radieschen	Kürbiskernöl 0,25 l
Kartoffeln	Sonnenblumenöl 0,25 l
Spargel	Hanföl 0,25 l
Bund rote Rüben	gem. Getreidebrot 0,25 kg
	Eier
	Traubensaft weiß und rot 1l
	Apfelsaft 1 l
	Bismensaft 1 l
	Teigwaren (Nörmlchen, Fleckerl)
	Spiralen, Nudeln) 0,25 kg
	verschiedene Brotsorten

Für Jede Haushaltsgröße das richtige Bio-Kisterl!
Klein € 13,-
Groß € 18,-

wöchentlich/14-tägige oder monatl. Hauszustellung
Zahlungsmöglichkeit: Bar oder monatl. per Bankkarte

* aus kontrolliert biologischem Anbau.

RÖTZER ICE CREAM

Highest international quality

Das beste Eis!
Die größte Auswahl!
Das beste Service!
Der ultimative Genuß!

Unsere Empfehlung



Falco Cup

Erdbeer-, Vanilleeis, Erdbeeren,
Vanillesauce, Schlag, Fruchtsauce

der ultimative Genuss

Eisprogramm 51 Sorten



Standardeisorten

Vanille
Schokolade
Stracciatella
Haselnuss
Pistazie
Joghurt
Kokos
Cappucino
Gebrannte Aschanti
Tiramisu
Fiocco-Amarena
Trüffel
Malaga
Waldbeere-Joghurt
Banane
Erdbeere
Pflirsich
Gletscher
Grüner Apfel
Heidelbeere
Himbeere
Zitron

Spezialeisorten

Apfel-Zimt
Raffaello
Topfen-Erdbeer
Topfen-Waldbeere
French Kiss
Grapefruit
Melone
Kiwi
Mandarine
Mango
Maracuja
Hawaii-Ananas
Maroni-Schoko
Red Bull
Mohn

Premieeisorten

Bugatti-Feuermandel
Karamel-Deluxe
Nougat-Erdbeerrhabarber
Vanille-Chilikirsch
Vanille-Schokodragee,
Schoko-Chilikirsch
Schoko-Ingwer
Schoko-Aschahari
Edelschoko-Minze
Marzipan-Kirsch
Weiße Schoko-Rumrosine
Milchreis-Zimt
Birne-Pfeffernuß
Apfel-Kürbiskern

RÖTZER
Zentrum
Stockerau

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

„Frühlings-Solisten“- Konzert der Musikschule

Fast alle Ausbildungsklassen der Regionalmusikschule Stockerau waren, wie schon Tradition, mit verschiedenen Tanz- und Instrumentalgruppen, beim Frühlingskonzert – 23. April 2008 im Z 2000 – vertreten. Vom „Hochbarocken“ Blockflötenensemble (Leitung: Mag. Bärnthaler), das mit einem musikalischen Leckerbissen, dem Brandenburgischen Konzert Nr. 2 von J. S. Bach brillierte, bis hin zum flotten und kreativen Bühnenzauber des Schlagwerkensembles „Nachschlag“ (Leitung: „Hardy“ Auer), spannte sich der musikalisch – choreographische Bogen. Das „JUBO“ (Jugendblasorchester) der Musikschule, dass sich beim diesjährigen Frühlingskonzert an die Funktion eines Begleit-

chesters heranwagte, begleitete Werke wie J. N. Hummels Trompetenkonzert (Solist: Christian Sigl, Klasse Dir. Mag. Vörösmarty), C. Friedemanns Concertino für Klarinette (Solist: Tobias Fichtinger, Klasse Posch)

war das swingende Musikstück „Abrakadabra“ des zeitgenössischen Komponisten L. Kremser, welches Blockflöten und Blasmusik fusionierte.

Bürgermeister Helmut Laab und der Bezirksob-

Können gratulierten, beglückwünschten das Blasorchester unter der Leitung von Mag. A. Rauscher zu dem gelungenen Auftritt. Nach dem Solistenprogramm intonierten die jungen Musiker - neu gewan-



und H. Dietersens Querflötenpolka „Pfiffikus“ (Solistin: N. Geyer). Diese wurden in perfektem Zusammenspiel mit den jungen Virtuosen dem Publikum geboten. Außergewöhnlich

mann des Niederösterreichischen Blasmusikverbandes, Herbert Wastian, die auch den Empfängern der Jungmusikerleistungszeichen und „Prima la Musica“ Teilnehmern zu Ihrem

det mit marinefarbenen Poloshirt, Logo und Stadtwappen – das Stück „Glenn Miller forever“ und zeigten, dass sie auch mit Musik im Big-Band Sound umgehen können.

Weiterer Wettbewerbserfolg der Musikschule

Das Querflötentrio „MaKaMe“ – Katharina Burger, Maria Weber, Melanie Zehetmayer – betreut von der neuen Querflötenpädagogin Astrid Renner – erreichte beim Kammermusik-Wettbewerb „Spiel in kleinen Gruppen“ für Ihre Darbietung das Prädikat: „mit sehr guten Erfolg“. Wir gratulieren recht herzlich.



Anmeldungen SJ 08 / 09 – Unterrichtsform „Musikgarten“

Anmeldungen für das Schuljahr 2008/2009 in der Anmeldewoche vom 1. – 5.

September 2008. Montag – Donnerstag von 14 – 17 Uhr. Freitag von 14 – 16 Uhr. Voranmeldungen und Aufnahme in die Warteliste sind während der Sprechstunde des Leiters (montags von 16 Uhr 30 – 18 Uhr 30) bis Ende des laufenden Schuljahres, möglich.

Die Einführung der neuen Unterrichtsform „Musikgarten 1“ – für 1 1/2 jährige bis 3 jährige Kinder gemeinsam mit einem Elternteil – im Schuljahr 2007/2008 wird ab dem Schuljahr 2008/2009 um eine Stufe erweitert. Mit dem Kurs „Musikgarten 2“ - Ziel-

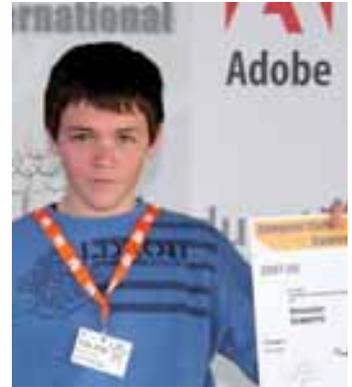
gruppe 2 1/2 jährige – 4 jährigen Kinder, wird eine Lücke zwischen dem ersten Kurs und der schon bewährten Form MFE (Musikalische Früherziehung), die für die 4 – 6 Jährigen angeboten wird, geschlossen.

Informatik-Hauptschule Stockerau

Die Informatik-Hauptschule stellt zwei Regionssieger beim „Contests International Austria & Alpe Adria“

Von 25. Februar bis 11. März 2008 nahmen von allen Bundesländern Österreichs, von Südtirol und von Bayern 853 Schüler und Lehrlinge an den Regionswettbewerben des „Computer- bzw. Business-Contests Austria & Alpe Adria“ teil. Das Motto war der olympische Gedanke „Dabei sein ist alles“ – aber natürlich auch der Wunsch, Regionssieger zu werden.

Von den fünf SchülerInnen der vierten Klassen der Informatik-Hauptschule Ost Stockerau schafften es Daniela Kittinger und Alexander Schnepps, Regionssieger zu werden. Sie waren eingeladen, sich selbst und die eigene Region am 18. und 19. April 2008 in Linz beim Contestfinale zu vertreten. Für die Gesamtbesten gab es den „BÖRNI in Gold, Silber und Bronze“.



Alexander Schnepps aus Bruderndorf und Danilea Kittinger aus Leitersdorf, beide SchülerInnen der Informatik-Hauptschule Ost Stockerau gehören zu den Regionssiegern des „Computer Contest Austria & Alpe Adria“

LBS für Elektroberufe - Stockerau I

1. Gesundheitstag in Zusammenarbeit mit der NÖ Gebietskrankenkasse

Das Thema Gesundheit ist für Direktor Regierungsrat Ing. Gerhard Graf auch bei Jugendlichen von großer Bedeutung: „Viele glauben, Jugendliche bewegen sich ausreichend und wissen über Ernährung und Fitness Bescheid, aber dem ist nicht so. Übergewicht und vor allem Stress sind keine Seltenheit mehr. Deshalb war es mir ein großes Anliegen, den Schülerinnen und Schülern eine Plattform zu bieten, über die sie sich ausreichend informieren können.“

So wurde am 16. April 2008 den 400 SchülerInnen der LBS Stockerau I, im Rahmen des ersten Gesundheitstages die Möglichkeit geboten, sich einen ganzen Tag mit dem Thema Gesundheit im weitesten Sinn auseinander zu setzen. Angeboten wurden Vorträge zu den Themen Stressbewältigung, Krafttraining, ge-



sunde Ernährung sowie Nahrungsergänzungsmittel bei Krafttraining.

Weiters wurden Testungen des aktuellen Gesundheitszustandes durchgeführt. Das waren ein Muskelfunktionstest, die Bestimmung von Blutdruck, Puls, Körpergröße, Körpergewicht, Body Mass Index (BMI), Bauchumfang, Körperkomposition und Körperfettmessung, zudem ein

Gleichgewichtsfähigkeitstest, ein Reaktionsfähigkeitstest, ein Sehtest, ein Blutzuckertest, ein Lungenfunktionstest und die Bestimmung diverser Kraftausdauerparameter.

Im Rahmen von Workshops wurden folgende Stationen angeboten: Krafttraining mit Theraband, Gedächtnistraining, eine Entspannungseinheit durch progressive Muskelrelaxation (PMR), körperliche Aktivierung unter Verwendung der MFT-Disc (Multifunktions-

disc), Balancetraining, ein Quiz zum Thema Gesundheit, eine Verkostungsstation für Obst- und Gemüsesäfte sowie einer frisch zubereiteten Apfelmuskreation.

Das vielseitige Rahmenprogramm wurde von mehreren SchülerInnen-Gruppen im projektorientierten Unterricht, unter der Leitung von Frau Waltraud Lintner, vorbereitet. Kulinarisch begleitet wurde diese Veranstaltung von einem im Hinblick auf gesunde Ernährung zusammengestellten Speisenangebot.

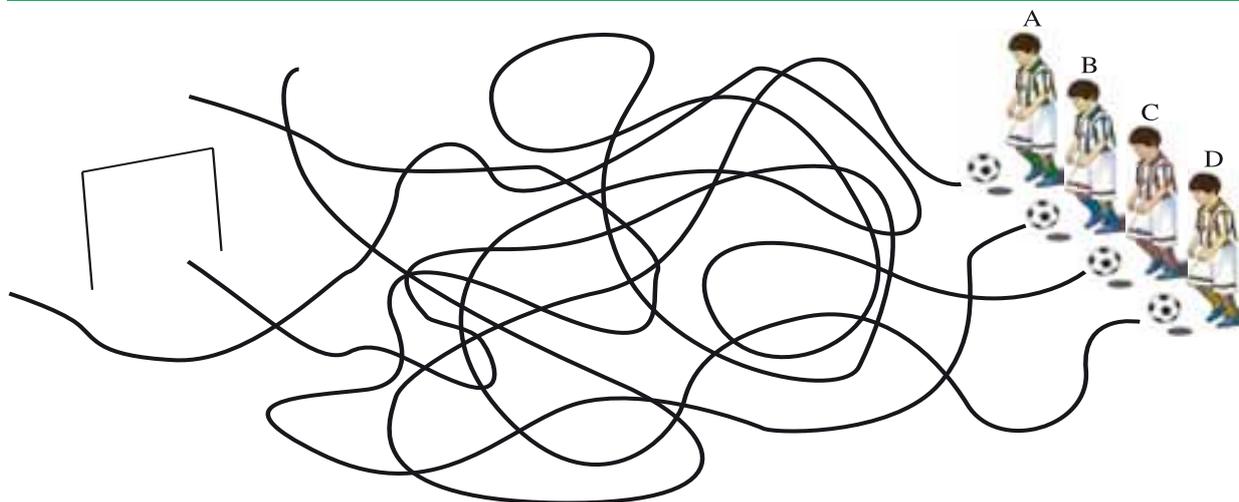
Projektleiter Ing. Mag. Werner Klaus freute sich über die große Zustimmung der SchülerInnen. „Ziel war es, die SchülerInnen zu informieren, zu motivieren, aber auch zu aktivieren.“ Und das scheint der LBS Stockerau I mit diesem Gesundheitstag auch gelungen zu sein.

Euro-Kinderrätsel

In diesem Gitter haben sich die 16 Länder versteckt, die bei der EM 2008 mitspielen. Sie können waagrecht, senkrecht oder diagonal versteckt sein.

D	C	I	S	F	D	Ö	P	O	R	T	U	G	A	L	X	Z	O
E	T	V	G	P		Z	W	P		Ü	P	N	Z	R	T	V	
F	S	Y	I	L	A	O	L	A	E	R	L	Ä	H	U	E	S	J
R	C	E	D	T		N	U	J	A	K	O	I	Z	Q	Ö	G	R
A	H	B	E		A		I		E	J	M	F	L	B		U	
N	E	K	U	H		L	A	E	Y	I	V	S	Z	Y	D	T	M
K	C	S	T	R		X	I	B	N	R	Z	C	E		Ö	D	Ä
R	H	Z	S	N	I	E	D	E	R	L	A	N	D	E	N	B	N
E	I	K	C	X		Ö	R	K	N	T	H	L		A	H		I
I	E	S	H	F	Y	S	V	U	V	Z	W	I	L	E	R	N	E
C	N	Z	L	J	X	T	C		K	C	L	S			O	B	N
H		R	A	U	R	E	Ö	S		F	S	U		S		U	M
P		P	N	S	B	R	M	O		U	Y	D	H	C	S	P	K
O	Ä	Y	D		C	R	Q	K	R	O	A	T	I	E	N	T	
L	L	S	C	H	W	E	D	E	N	F	Q			W	Q	G	Ü
E	I					I				J	H	C		E	J	S	
N	O	Z	H	V	B	C	J	C		X	A	M	R	I	P		L
	G	R	I	E	C	H	E	N	L	A	N	D	T	Z		X	F

- Schweiz
- Tschechien
- Portugal
- Türkei
- Österreich
- Kroatien
- Deutschland
- Polen
- Niederlande
- Italien
- Rumänien
- Frankreich
- Griechenland
- Schweden
- Spanien
- Russland



Das rechte Bild unterscheidet sich vom linken durch 6 Fehler!



UEFA EURO 2008 - STOCKERAU IST DABEI



Nachdem sich die Stadtgemeinde Stockerau als Veranstalter mit großer Unterstützung von SPORT&RECHT um eine solche Veranstaltung beworben hatte, wurde der Stadt Stockerau unter 1.100 (!) Bewerbern österreichweit als einem von nur 19 Orten in NÖ die Ausrichtung eines Spieltages übertragen.

Stockerau bekam das **Viertelfinale 2**

am Freitag, dem 20. 6. 2008

zwischen dem **Sieger der Gruppe B** (Österreich, Kroatien, Deutschland oder Polen) und dem **Zweitplatzierten der Gruppe A** (Schweiz, Tschechien, Portugal oder Türkei) **zugelost.**

Das Viertelfinale 2 wird am Rathausplatz auf einer 29 m² großen Video-Leinwand mit einer 40 m² großen Show-Bühne live übertragen.

Programm:

ab 18.30 Uhr Einlass in die Fan Tour-Arena am Rathausplatz
 ab 18.50 Uhr Begrüßung, Unterhaltungsprogramm
 ab 20.45 Uhr Live-Übertragung – Viertelfinale 2

5 Stockerauer Sportvereine (Base- und Softballverein, Eissportverein/Eishockey, SV Stockerau, UHC Stockerau, UTTC Stockerau) sorgen für die Gastronomie.



Eintritt frei (mit Rucksack kein Einlass!)

Auszug aus der Platzordnung:

- Mit Betreten der Fan Tour Zone bestätigt der Gast die Kenntnisnahme der Hausordnung als für sich verbindlich.
 - Mit Zutritt zum Festgelände erklärt sich der Gast mit einer Personenkontrolle und einem Körpercheck einverstanden.
 - Feuerwerkskörper oder andere pyrotechnische Gegenstände mitzuführen oder abzubrennen.
 - Fahngestänge müssen elastisch und hohl sein und dürfen eine max. Größe von 1,50 m nicht überschreiten.
- ES IST STRENGSTEN VERBOTEN:
- Das Mitführen von Tieren
 - Das Mitführen von Waffen und gefährlichen Gegenständen, die als Waffe oder Wurfgeschoss dienen können.
 - Bild- oder Tonaufnahmen des Bühnen-Programmes aufzunehmen.
 - Es ist nicht gestattet außerhalb der Toiletten die Notdurft zu verrichten oder das Gelände in sonstiger Art und Weise zu verunreinigen.
 - Der Gast erklärt sich mit der Verwendung des Bildmaterials, eventueller Fernsehaufzeichnungen oder Pressefotos, einverstanden.
 - Fundsachen werden im Fundamt der Stadt Stockerau übergeben.
 - Zuwiderhandlung dieser Platzordnung führen zum sofortigen Platzverweis

Bezirksmuseum Stockerau

Fotowettbewerb

„Grünes Stockerau“



Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt ist jedermann, der ein Foto zum Thema „Grünes Stockerau“ einsendet.

Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Mitarbeiter des Bezirksmuseums Stockerau und deren Angehörige sowie Berufsfotografen.

Thema:

„Grünes Stockerau“ – ist das Thema unserer Sonderausstellung 2009.

Vom einfachen Vorgarten bis hin zum Naturschutzgebiet Stockerauer Auen: dieses Thema lässt eine Vielzahl von Betrachtungsmöglichkeiten und Interpretationen in allen Jahreszeiten zu.

Fotografieren Sie die verschiedensten Gärten, wilde Gärten oder interessante Gemüsegärten, die Stockerauer Au, Kinderspielplätze, Parkanlagen, Naturaufnahmen von Stockerau, von denen Sie glauben, dass sie es wert sind der Öffentlichkeit vorgestellt zu werden. **Fotografieren Sie den Begriff „Grünes Stockerau“.**

Abgabeformalitäten:

Zu jedem Bild muß der Aufnahmeort vermerkt werden. Es können Farb- oder S/W-Fotos eingesendet werden. Dias können NICHT am Wettbewerb teilnehmen.

Farb- und S/W-Fotos: Größe 30 x 40 cm bis 40 x 70 cm.

Ausarbeitung nach Wahl.

Bildbeschreibung mit Namen des Einsenders muß auf der Rückseite aufgeklebt werden (Achtung: Filzstifte oder Stempel können abfärben!)

Einzelwertung: Pro Teilnehmer können insgesamt maximal 5 Arbeiten (S/W- und Farbfotos zusammengezählt) eingereicht werden.

Die Bildbeschreibung muß Name, Adresse und Telefonnummer des Einsenders, Aufnahmeort und –zeit enthalten. Eine stichwortartige Beschreibung der Aufnahmesituation ist wünschenswert.

Schul-Fotogruppen: Pro Schule können mehrere Fotos teilnehmen.

Pro Fotogruppe müssen mindestens 5 Fotos und dürfen nicht mehr als 30 Fotos eingesandt werden. Jedes einzelne Foto muß auf der Rückseite folgende Daten enthalten: Adresse und Telefonnummer der Schule, Name des Betreuungslehrers, Bildbeschreibung, Aufnahmeort sowie Name, Alter und Schulstufe des Fotografen.

Jury und Wertung:

Die Jury besteht aus Mitarbeitern des Bezirksmuseums Stockerau, der Stadtgärtnerei Stockerau und Fachleuten aus dem Grünbereich. Das Ergebnis des Wettbewerbes wird in der Stockerauer Stadtzeitung „Unsere Stadt“ im Dezem-

ber 2008 veröffentlicht. Alle eingesandten Bilder werden gewertet.

Preise:

Preise im Gesamtwert von € 800,- sind zu gewinnen.

Einzelwertung:

1. Preis: € 300,-
2. Preis: € 200,-
3. Preis: € 100,-
4. Preis: € 50,-
5. Preis: € 50,-

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

Schulwertung:

Sonderpreis: € 100,- jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

Rechtliche Voraussetzungen:

Das Bezirksmuseum Stockerau verpflichtet sich, die eingereichten Werke sorgfältigst zu behandeln, kann aber keine wie immer geartete Haftung bei Beschädigung oder Verlust übernehmen.

Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass seine Werke im Zusammenhang mit der Sonderausstellung 2009 „Grünes Stockerau“ im Bezirksmuseum Stockerau ausgestellt werden.

Außerdem gibt er sein Einverständnis, dass die Fotos dupliziert und honorarfrei für Publikationen von „Unsere Stadt“ verwendet werden dürfen.

Mit der Einsendung anerkennt der Einsender die

Teilnahmebedingungen und erklärt ausdrücklich, das Urheberrecht für die eingereichten Bilder zu besitzen sowie das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung. Das Jury-Ergebnis ist unanfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Eingesandte Fotos können ca. Ende Jänner 2010 beim Bezirksmuseum Stockerau, Belvederegasse 3, 2000 Stockerau abgeholt werden.

Einsendeschluß:

31. Oktober 2008

(Sie haben also das ganze Jahr über Zeit zu fotografieren.)

Ausstellung und Preisverleihung:

Die besten Arbeiten werden im Frühjahr 2009 im Rahmen einer Ausstellung der Öffentlichkeit präsentiert. Die Preisverleihung findet im Rahmen der Ausstellungseröffnung im Frühjahr 2009 statt.

Einsendungen an:

Stadtgemeinde Stockerau -
Kulturamt
Bezirksmuseum Stockerau
Kennwort: „Grünes Stockerau“
Josef Wolfikstraße 1
2000 Stockerau

Auskünfte:

Tel.: 02266/65188 oder
02266/63588

Autoglas: tauschen oder reparieren



Fahrradträger

Wir verkaufen und montieren den wahrscheinlich besten Fahrradträger der Welt! Passend für alle Anhänger-vorrichtungen.

Die erste Adresse bei Stein-schlägen oder Sprüngen!
 Jahrzehntelange Erfahrung, erst-klassige Fachkräfte, kurze Reparatur-zeiten ...

Absenker! Kofferraum bleibt immer zugänglich!
 Falls nicht vorhanden: Anhängervorrichtung können Sie bei uns kaufen und einbauen lassen.

§ 57a-Überprüfung

für alle PKW und LKW bis 3,5 Tonnen, 1-achsige und 2-achsige Anhänger (gebremst und ungebremst), Wohnwagen






Reijnders

2003 LEITZERSDORF,
Ernstbrunner Straße 102

Tel. 0 22 66/616 85,
Fax 0 22 66/616 86
Internet: www.reijnders.cc
E-Mail: info@reijnders.cc

im Juni täglich 9-19 Uhr

Erdbeerzeit

Tröbauer

Erntebeginn-Info
Tel. 0650 74 55 001

Oberzögersdorf

5 km von Stockerau

auch selber pflücken



so schmeckt NIEDERÖSTERREICH



An die
 Stadtgemeinde Stockerau
 2000 Stockerau, Rathausplatz 1

TEILNAHMESCHEIN für die 25. BLUMENSCHMUCK-AKTION

Ich nehme an der Aktion in folgender Kategorie teil:

- | | | |
|--|---|---|
| a) <input type="checkbox"/> Hausfassaden mit Blumenschmuck | b) <input type="checkbox"/> Hausgärten | c) <input type="checkbox"/> Vorgärten |
| d) <input type="checkbox"/> Balkone | e) <input type="checkbox"/> Sonderanlagen | f) <input type="checkbox"/> Naturgärten |
| g) <input type="checkbox"/> Anlagen - "von Anrainern gepflegt" | | |

Name:

Adresse:

Einsendeschluss: Freitag, 6. Juni 2008

Bewertungstermin: Donnerstag, 10. Juli 2008

Lenken ohne Ablenken

POLIZEI®

Ein Zivilstreifenwagen der Polizei ist auf der Autobahn unterwegs. Drei Fahrspuren, ein Pannenstreifen, mäßiger Verkehr. Plötzlich braucht ein vor dem Polizeiwagen fahrender Kombi ohne ersichtlichen Grund für seine Fahrt zwei Fahrstreifen. Bei dichterem Verkehrsaufkommen wären die Folgen wohl nicht auszudenken gewesen. Ist der Autolenker kurz eingeschlafen, betrunken oder durch Drogen beeinträchtigt? Vorsichtig überholt der Streifenwagen den Kombi. Bei der Vorbeifahrt ein kurzer Blick auf den Lenker. Dieser beschäftigt sich intensiv mit dem Studium einer Straßenkarte und vergisst damit ganz



darauf, sich auf das Lenken seines Fahrzeuges zu konzentrieren.

Wie aus dem angeführten Beispiel ersichtlich, sollte jeder Lenker alles unterlassen, was die Aufmerksamkeit im Straßenverkehr verringert und damit die Unfallgefahr eklatant erhöht. Ob es das Wechseln der CD,

eine intensive Unterhaltung mit Beifahrern oder das Rauchen einer Zigarette ist, alles lenkt ab. Selbst das gesetzlich erlaubte Telefonieren mit Handy und Freisprecheinrichtung. Die Suche in den Datenspeichern des Mobiltelefons nach Namen oder Nummern, der kurze Blick auf

das Display beim Anruf lenken ab. Man ist für einen kurzen Augenblick nicht konzentriert. Es kann genau diese eine Sekunde sein, die es dann ausmacht, ob ein Unfall passiert oder nicht.

Wir alle sollten an der Verbesserung der Sicherheit im Straßenverkehr mitarbeiten. Ein großer Beitrag dazu wäre, mehr Verantwortungsbewusstsein zu zeigen, möglicherweise sein Fahrverhalten und seine Gewohnheiten zu ändern. Helfen Sie mit Ihrer Aufmerksamkeit, durch ein Lenken ohne Ablenkung Ihre eigene Sicherheit zu erhöhen und damit gerade Ihren eigenen Unfall zu verhindern.

Im Juni täglich 9-19 Uhr Stockerauer
Erdbeerzeit
 Trobauer Sammelpass

Oberzöggersdorf
 5 km von Stockerau
 auch selber pflücken

Selbst pflücken für jedes kg
 Stempel sammeln sind 10 kg erreicht -
10 frische Eier Gratis

Erntebeginn-Info Tel. 0650 74 55 001

5km von Stockerau ab Juni tägl. 9 - 19 Uhr

Neuigkeiten bei Goostav

Bei GOOSTAV, der Einrichtung für mobile Jugendarbeit und Streetwork, gibt es seit Anfang April interessante Neuigkeiten. Erstens ist das Team für den Bezirk Korneuburg, durch Frau Magistra Aranyosy Barbara auf drei Personen aufgestockt worden. Wir sind äußerst erfreut, sie in unserem Team begrüßen zu dürfen und sind uns sicher, dass sie eine Bereicherung für die Jugendlichen und unsere Arbeit ist.

Die zweite Neuigkeit ist, dass GOOSTAV jetzt auch in Langenzersdorf tätig ist, um dort wie auch in der Stadtgemeinde Stockerau den Jugendlichen und natürlich auch der Bevölkerung mit ihrer Erfahrung



Aranyosy Barbara und Franz Roth arbeiten im Streetwork-Team in Stockerau

und Information zu jugendrelevanten Themen zur Seite stehen. Falls es Fragen zur Einrichtung oder speziellen Jugendthemen gibt können Sie uns über unsere Homepage www.goostav.at, auf der Sie auch Kontaktadresse und Telefonnummern finden, kontaktieren.

WT und WTSP 2008

Wissenstest(WT) und Wissenstestspiel(WTSP) 2008 in Ernstbrunn

Am 30. März 2008 fand im Feuerwehrhaus Ernstbrunn die Testabnahme für die oben angeführten Abzeichen statt. Das Wissenstestspiel ist die Wissensüberprüfung für die FF Youngsters bis 11 Jahre mit den Stationen: Theorie, richtiges und falsches Verhalten im Brandfall, Geräte, Notrufnummern, Sirensignale und Tel.-Notruf. Von der Feuerwehrjugend Stockerau waren eine Person in Bronze und zwei in Silber erfolgreich.

Der Wissenstest ist für die über 12-jährigen ausgelegt und sehr anspruchsvoll. Je nach Stufe müssen die Jugendlichen ihr Wissen bei Kleinlöschgeräten, Geräten für den Brandeinsatz, technische Geräten, Knoten, Dienstgraden und Theorie praktisch und theoretisch beweisen. 4 in Bronze, 3 in



Karl Grosshaupt und sein Bewerterteam prüften zahlreiche Jugendliche

Silber, 2 Goldene und 2 Jungs zum 2. mal in Gold (Kucera und Schömitz) demonstrieren eindrucksvoll das monatelang gelernte Fachwissen. Leider nahmen drei Jugendliche der Freiwilligen Feuerwehr Stockerau mangels Übungsteilnahme nicht an der Prüfung teil. Alle Teilnehmer der Feuerwehrjugend Stockerau absolvierten den

Test ohne einen einzigen Fehler.

Insgesamt wurden 136 Jugendliche von 14 Feuerwehrjugend-Gruppen des Bezirkes Korneuburg von Karl Großhaupt und seinem Bewerterteam auf Herz und Nieren geprüft. Als Rahmenprogramm, das die Zeit der Auswertung ein bisschen überbrücken sollte, wurde

mit den „Fahrraddraisinen“ ein Programm geboten, das den Jugendlichen viel Spaß bereitete. Die räumliche und kulinarische Organisation übernahm Abi Gangl mit seinem Team - alles funktionierte selbstverständlich tadellos.

Nach kurzen Dankesworten durch Bezirksfeuerwehrkommandant Heinrich Bauer, der ganz besonders das Wissen der Teilnehmer lobte, und von Karl Großhaupt, der die Gelegenheit nutzte und alle anwesenden leitenden Funktionäre des Bezirksfeuerwehrkommandos und der Abschnittfeuerwehrkommandos mit Namen und Dienstgrad vorstellte, konnten an alle teilnehmende Jugendliche die Abzeichen überreicht werden.

www.ffstockerau.at

65. Geburtstag

Ing. Hans Böck – einer der Pioniere des vorbeugenden Brandschutzes in Stockerau feierte Geburtstag

Am Dienstag, dem 22. März 2008, beging Ing. Hans Böck seine Feier zum 65. Geburtstag. In seiner Festrede fand Feuerwehrkommandant Heinrich Bauer lobende Worte anlässlich des Geburtstages und der damit verbundenen Überstellung in den Reservestand der Freiwilligen Feuerwehr Stockerau. Ing. Hans Böck leistete als einer der Hauptverantwortlichen Pionierarbeit in Sachen vorbeugender



v.l.n.r.: LFR Heinrich Bauer, Dagmar Böck, Ing. Hans Böck, Herbert Kaller, Andreas Steuer

Brandschutz innerhalb der Gemeinde Stockerau.

Nicht zuletzt deswegen erhielt er die Hilfedienstmedaillen der Stadt Stockerau in Bronze, Silber und Gold sowie das Verdienstzeichen des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes dritter und zweiter Stufe. Anschließend lud der Jubilar zu einem Buffet und einem gemütlichen Beisammensein in den Räumlichkeiten der FF Stockerau.

UNSERE GEMEINDERÄTE



ERNST IHM
ÖVP

Familienstand	Geschieden
Ihre Hobbys?	Radfahren, wandern, FF-Stockerau, Hund
Welches Buch haben Sie zuletzt gelesen	Sag nicht ja, wenn du nein sagen willst
Was bedeutet Glück für Sie?	Gesund zu sein
Ihr Traum-Urlaubsziel?	Toskana
Mit wem würden Sie gern einen Abend verbringen?	L.H. Dr. Erwin Pröll
Die wichtigste Eigenschaft eines Politikers?	Für jeden ein offenes Ohr zu haben
Lieblingsmusik?	Schlager, Evergreen
Liebingsbaum?	Nussbaum
Lieblingssendung im Fernsehen?	ZiB, Universum
Ihr Lebensmotto?	Mein Leben zu leben und andere Menschen zu verstehen
Was schätzen Sie an Stockerau?	Gute Wohnqualität, optimale Verkehrsverbindungen

Rot-Kreuz-Tag

Am 3. Mai 2008 fand am Rathausplatz in Stockerau schon fast traditionellerweise die Leistungsschau des Roten Kreuzes Korneuburg-Stockerau-Ernstbrunn statt. Organisiert wurde der Rot-Kreuz-Tag federführend von der Bezirksstelle Stockerau. Neben zahlreichen Besuchern gab es vor allem einen weiteren Rekord an 131 BlutspenderInnen.

Neben dem Blutspendebus gab es für die Besucher die Möglichkeit sich über die Themen Team-Österreich, Fuhrpark, Großschaden, Erste Hilfe, Jugend-Rotkreuz sowie Rufhilfe, Pflege und Zuhause-Essen zu informieren. Ebenso stand wieder das

Engagierte Kinder des Jugend-Rotkreuzes unter der Betreuung von Nikolaus Krongraf



Ehrungen von Rotkreuz-MitarbeiterInnen sowie fleißigen Blutspendern – durchgeführt von Hannes Buxbaum (stv. Dienststellenleiter) und Herrn Bürgermeister Helmut Laab, prominente Blutspenderin: Frau Vizebürgermeisterin Christa Niederhammer



eingespielte Team der Gesundheitsvorsorge mit Blutdruck- und Blutzuckermessung für die Besucher zur Verfügung.

Heuer wurde die Veranstaltung erstmalig durchgängig moderiert und mit verschiedenen Programmpunkten wie einer Erste-Hilfe-Vorführung durch das Jugend-Rot-Kreuz und einem „Mumienwickelwettbewerb“ sowie zahlreichen Informationen zum Roten Kreuz und seinen Leistungen noch interessanter gestaltet.

Sensation bei der Aerobic-Weltmeisterschaft in Ulm

SU Stockerau mit dabei



Eine Top-Ten Platzierung für die Juniorinnengruppe. Stockerauer Sportlerinnen mitten unter der Weltspitze.

Die gesamte Weltspitze der Sportaerobic war in Ulm mit dabei. Die Top-Nationen wie Rumänien, Russland, Ungarn und Brasilien haben die Latte sehr hoch gelegt und sich die Medaillen untereinander aufgeteilt. Mit dabei waren 12 Mädchen aus Österreich, 6 davon von der Sportunion Stockerau – Nicole Brandstötter, Yvonne Celig, Raffaella Kuna, Verena Niernsee, Carina Pecka und Carina Pichler. Im Team gemein-

sam mit Melanie Peking und Jacqueline Pichler aus Oberösterreich und Jessica Scherer aus Tirol gingen sie in 4 verschiedenen Kategorien an den Start. Die Erwartungen waren gedämpft, da eine unserer Leistungsträgerinnen – Nicole Androwitsch – eine Woche vor diesem Saisonhöhepunkt mit einer Fußverletzung ausfiel. Dank der tollen Leistung von Raffaella Kuna und Jessica Scherer, die sich binnen einer Woche perfekt in die jeweiligen WM-Küren einbringen konnten, bewiesen die restlichen Starterinnen professionell Flexibilität und die Choreographien konnten innerhalb einer einzigen Woche wieder auf WM-Niveau gebracht werden. Mit einer fast perfekten Kür gelang es den jungen

Sportlerinnen viele namhafte Nationen hinter sich zu lassen und dieser 10. Platz hat viel Anerkennung und Lob von anderen Nationen mit sich gebracht. Lediglich 0,2 Punkte trennten die Spitzensportlerinnen vom Finale. Dieses Ergebnis der Juniorinnengruppe ist wirklich eine kleine Sensation – und der Beweis, dass sich das Trainingskonzept als richtig erwiesen hat. Der Nationalkader hat sich im Hintergrund gehalten, kleinere Turniere als Trainingswettkämpfe genutzt und sich erstmals Ende März in Bulgarien der Weltspitze gestellt. Angesichts einer solchen Übermacht und Konkurrenz ist der 10. Platz für uns wie ein Weltmeistertitel, schwärmen die Betreuer.

UNSERE STRASSEN

Deshalb heißt sie...



Josef Ressel

Geb.: 29. Juni 1788 in Chrudiz (Tschechien)
 Gest.: 9. Oktober 1857 in Laibach (Slowenien)

Die Josef-Ressel-Gasse verbindet die Johann-Gutenberg-Gasse mit der Straße „Am Neuriß“. Josef Ressel studierte an der Universität Wien und an der Forstakademie Mariabrunn. Ab 1817 wurde er Forstbeamter und trat ab 1839 in Venedig in den Dienst der

Kriegsmarine. Ab 1852 wurde er Marineforstintendant und widmete sich neben seinem Beamtenberuf seinen zahlreichen Erfindungen. Für die Erfindungen erhielt er zehn Privilegien so z.B. für Pressen, Dampfmaschinen, die Rohrpost, eine Dampfmaschine und eine Methode zur



Das Buch „Straßen, Gassen und Plätze in Stockerau“ kann im Kulturamt und im Bezirksmuseum zum Preis von Euro 15,- käuflich erworben werden.

Seifenherstellung. Seine bedeutendste Erfindung war 1827 die Schiffsschraube, die man erstmals mit einem Dampfschiff „Civetta“ im Hafen von Triest erprobte.

Kulturplattform KUPPLATT Stockerau

präsentiert
Kultur für alle Sinne

Freitag, 6. & 20. Juni
Oldie Abend

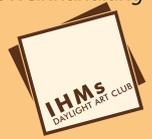
mit DJ Ossi
 21.00 Uhr,
 Eintritt frei!



Freitag, 13. & 20. Juni
Prosecco Verkostung

(Damen Special)
 in der fußballfreien Zone.
 Gemeinsam mit Weinhandlung DECANTO

19.00 Uhr
 Eintritt frei!



Sonntag, 15. Juni
American Jazzbrunch

(Brunch / Konzert)
 mit dem „Vienna Jazz Trio“

11.30 Uhr
 p.P. € 24,-



Sonntag, 22. Juni
Vokalensemble „Coro con Spirito“

(Konzert)
 Leitung: Beate Kokits

16.00 Uhr
 Eintritt frei!



Details unter
www.kuplatt.at

Veranstaltungen der Kulturplattform KUPPLATT Stockerau mit Unterstützung von



Kulturplattform KUPPLATT Stockerau
 2000 Stockerau • Hauptstraße 27

VOR DEN VORHANG

...alle Hundebesitzer, die ihre Tiere außerhalb der Hundefreilaufzone wie vorgesehen an der Leine führen.

AN DEN PRANGER

... jene Person(en), die am Wochenende (24. - 27. 4. 2008) im Kartoncontainer Ecke Haydngasse/Schießstattgasse ihre Solar-Leuchten entsorgten.

... jene Fahrzeuglenker, die bei Begräbnissen die Zufahrt der Grundstückseigentümer behindert.

... jene Person(en), die am Wochenende (3. - 4. 5. 2008) im Grüncontainer Ecke Haydngasse/Schießstattgasse ihre Blechgießkanne entsorgten.

... alle jene Bürgerinnen und Bürger, die in das Biotop unter der alten Aubrücke drei Fahrräder, einen Kanaldeckel und ein sechs Meter langes Polycal-Rohr entsorgt haben.

KOCHEN INTERNATIONAL



MAZEDONIEN

Ehem. jugoslawische Republik

Staatsform: Republik

Hauptstadt: Skopje

Fläche: 25 713 km²

Bevölkerung: 2,05 Millionen

Währung: Denar



Burek

(Vorspeise)

400 g fertigen Blätterteig, 1 l Milch, 4 El Butter, 250 g Schafskäse, 2 El Dille, fein gehackt, 2 El glatte Petersilie, fein gehackt, 1 Tl Rosenpaprikapulver

Den Blätterteig vorbereiten und mit zerlassener Butter bestreichen. Für die Füllung den Schafskäse mit Dille, Petersilie und Rosenpaprika mischen. Eine Kuchenform mit einem etwas höheren Rand mit Wasser auspinseln. Zwei Drittel des Teiges sind für den Boden, ein Drittel für die Decke. Der Blätterteig wird so ausgerollt, dass er über den Rand hängt. Die Füllung auf den Teig geben und mit einer Platte aus dem restlichen Teig abdecken, den Rand darüberklappen und festdrücken. Die Oberfläche mehrmals mit einer Gabel einstechen und mit etwas Milch bestreichen. Das Gebäck im vorgeheizten Backofen bei 200 Grad ca. 25 Minuten backen und warm servieren.

GESUND - FIT - SCHLANK u. SCHÖN




WELLNESS - LIFESTYLE - STUDIO

Neu: Tonresonanz - Klangliege 1. Besuch Kostenlos
 Neu: Wellnesscheck mit Bodyscan ca. 1 Stunde
 Gesunde Mahlzeiten -- Natürliche Körperpflege

Tel. Terminvereinbarung notwendig **0676 87832000**
 Info: www.scheimer.at
 Hauptstrasse 36/2/15 2000 Stockerau

Liebe Festspielbesucher!

Heuer wird in der Zeit von 9. bis 16. August 2008 im Rahmen der Stockerauer Festspiele das Musical "Ein Käfig voller Narren" zur Aufführung gebracht. Intendant Alfon Haider ist es aufgrund anderer terminliche Verpflichtungen im ORF leider nicht möglich, am 10., 11. und 12. Juli 2008 zu spielen.

Wenn Sie für einen der betroffenen Tage bereits Karten haben, müssen wir Sie ersuchen Ihre Karten für eine Vorstellung an einem anderen Tag einzutauschen. Bitte setzen Sie sich so bald wie möglich mit uns in Verbindung, damit wir Ihre Karten auf Ihren geänderten Wunschtermin umbuchen können.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!
 Kulturamt der Stadtgemeinde Stockerau
 02266/695-82

STERBEFÄLLE

- 16.04.2008 Petri Manuela, Stockerau, J.-Brunner-Gasse 14/18/5
 19.04.2008 Bind Emma, Stockerau, Gerhart-Hauptmann-Str. 2/14
 20.04.2008 Pizzinini Maria, Stockerau, Horner Str. 75
 22.04.2008 Kreuzhuber Manfred, Stockerau, Pestalozzigasse 3
 30.04.2008 Schretzmaier Gertraud, Stockerau, Dr.-Karl-Wallek-Str. 15/2/14
 02.05.2008 Reinwein Emma, Stockerau, Roter Hof 5
 03.05.2008 Beyer Felix, Stockerau, Am Damm 32
 04.05.2008 Hatzl Hermine, Stockerau, Peter-Rosegger-Gasse 5
 06.05.2008 Eichberger Karl, Stockerau, Lilienweg 7
 07.05.2008 Eder Maria, Stockerau, Landstraße 16
 09.05.2008 Stichelgruber Gertraud, Stockerau, Horner Straße 3
 10.05.2008 Bigl Anna, Stockerau, Roter Hof 5
 11.05.2008 Ing. Peter Adalbert, Stockerau, Czedikstraße 19
 12.05.2008 Schneps Marie, Stockerau, Feldgasse 8/1/18

GEBURTEN

- 13.04.08, Weber Valentina-Sophie, Schießstattg. 31/8
 03.04.08, Dulic Sara, J.-Wolfik-Straße 39/5
 23.04.08, Weber Andreas, K. Vogelsang-Gasse 4/1/6
 12.04.08, Sommer Anna, Josef-Wolfik-Straße 32
 24.04.08, Fenz Laurenz Leopold, Parkgasse 10a/1
 06.05.08, Sanneh Abba Leon, Donaustraße 14a/5
 30.04.08, Sabatini Fabio, Manhartstraße 53/5/3

EHESCHLIESSUNGEN

- 25.04.2008 Schlaghuber Andreas Großmugl, Schabel Regina, Großmugl
 30.04.2008 Rausch Martin, Stockerau, Weintögl Doris Erna Josefine, Stockerau
 02.05.2008 Königsdorfer Hans-Ferdinand, Stockerau, Richter Isabella, Stockerau
 02.05.2008 Dipl.-Ing. (FH) Vogler Martin Eduard, Wien, Pollany Gabriele Eugenie, Wien
 03.05.2008 Gansberger Klaus Gustav, Stockerau, Hartner Heidelinde, Leitersdorf
 03.05.2008 Kirchschrager Helmut, Reingers, Raschbauer Susanne Annemarie, Stockerau
 03.05.2008 Lechner Michael Stockerau, Hruschka Dagmar, Stockerau
 09.05.2008 Schneider Markus Manfred, Stockerau, Trcka Birgit Liselotte, Stockerau

EHRUNGEN

- 90. Geb.** Frau Josefa SCHINDLER wohnhaft in 2000 Stockerau, Roter-Hof 3/1/1
95. Geb. Frau Maria HOLIK, wohnhaft in 2000 Stockerau, Pflegeheim, Landstraße 16
Goldene Hochzeit Fam. Anna u. Franz wohnhaft in 2000 Stockerau, N.-Heid-Straße 20
Goldene Hochzeit Fam. Maria u. Otto KRONISTER wohnhaft in 2000 Stockerau, Ed.-Rösch-Straße 1/3/22
Goldene Hochzeit Fam. Eva und Robert NIRSCHL wohnhaft in 2000 Stockerau, Hauptstraße 11/1
Goldene Hochzeit Fam., SOMMERER Maria u. Erich wohnhaft in 2000 Stockerau, K. Vogelsanggasse 5
Diamantene Hochzeit Fam. Hilde und Leopold ARINGER wohnhaft in 2000 Stockerau, Ed.-Rösch-Straße 1/7/97
Diamantene Hochzeit Fam. Franziska und Roman BLAUEN-STEINER, wohnhaft in 2000 Stockerau, Unter den Linden 44



Frau Maria HOLIK feierte ihren 95. Geburtstag



Fam. Blauensteiner anlässlich der Diamantene Hochzeit

Glückwünsche anlässlich der Goldenen Hochzeit von Fam. Eva u. Robert NIRSCHL

Servicedienste

AMTSSTUNDEN IM RATHAUS

Montag: 7–12 Uhr und von 12.45–16.30 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 7–12 Uhr
und von 12.45–15.30 Uhr, Freitag: 7–12 Uhr



BÜRGERMEISTER-SPRECHSTUNDEN

Dienstag: 16–17 Uhr, Freitag: 9–10 Uhr
Telefonische Voranmeldung erbeten
unter 02266/695-13 oder 14

STÄDTISCHE BÜCHEREI INTERNET-SURFEN

Eduard-Rösch-Straße 1 (Niembschhof – 1. Hof rechts),
Tel. 02266/72 779
Öffnungszeiten: Montag und Freitag: 15 – 18 Uhr
Mittwoch: 14 – 19 Uhr

STÄDTISCHER BAUHOF

Pflanzsteig 1, 02266/627 77 oder 695-54
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 7-12 Uhr
und von 12.45 bis 16 Uhr, Freitag von 7 bis 11 Uhr

MÜLLSAMMELPLÄTZE

Bauhof: Montag bis Freitag: 13 – 19 Uhr
Samstag: 8 – 14 Uhr
Erholungszentrum: Montag bis Freitag: 13 – 19 Uhr
Samstag: 8 – 14 Uhr
Deponie: Montag bis Donnerstag: 7 – 16 Uhr
Freitag: 7 – 11 Uhr

STÄDTISCHE GÄRTNEREI

Pflanzsteig 1, 02266/65526 oder 62777 DW 17
E-mail: gaertneri@stockerau.gv.at
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 7 bis 12 Uhr
und von 12.45 bis 16 Uhr, Freitag von 7 bis 11 Uhr

STÄDTISCHE ELEKTROABTEILUNG

Meldungen über defekte Straßenlampen während der
Amtsstunden an Hr. Lettner unter der Tel. Nr. 0664/911
06 46 oder per E-Mail: o.lettner@stockerau.gv.at

MUSIKSCHULE DER STADTGEM. STOCKERAU

Bräuhausgasse 9, Tel. 02266/632 22. Sprechstunde des
Direktors: Montag von 16.30 – 18.30 Uhr



SPORTZENTRUM „ALTE AU“

Tel. 02266/65300
Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 6–23 Uhr

ERHOLUNGSZENTRUM

Pestalozzigasse 1a, Telefon: 02266/629 95
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 – 19.30 Uhr
Samstag und Sonntag von 8 – 19.30 Uhr



HALLENBAD / WELLNESSOASE

Hallenbad:
Montag geschlossen
Dienstag bis Samstag: 8 bis 22 Uhr
Sonntag und Feiertag: 9 bis 19 Uhr



Wellnessoase:

	Damen	Herrn	Gemischt
Montag:	-	-	-
Dienstag:	-	-	9 bis 22 Uhr
Mittwoch:	13 bis 17 Uhr	-	17 bis 22 Uhr
Donnerstag:	-	-	9 bis 22 Uhr
Freitag:	-	13 bis 17 Uhr	17 bis 22 Uhr
Samstag:	-	-	9 bis 22 Uhr
Sonntag:	-	-	9 bis 19 Uhr
Feiertag:	-	-	9 bis 19 Uhr

Die Wellnessoase ist ab Beginn der Sommerferien für
2 Wochen geschlossen.

JOURNOLDIENST STADTGEMEINDE

Städtische Kläranlage / Städtisches Wasserwerk
Elektronunternehmen Stadtgemeinde / Städtische
Bestattung – alle erreichbar über die Feuerwehr-
zentrale: Tel. 641 80

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KORNEUBURG (AUSSENSTELLE STOCKERAU)

Rathaus, 02266/62591, Parteienverkehr: Montag bis
Freitag: 8–12.30 Uhr, Dienstag: 15–19 Uhr



BEZIRKSGERICHT STOCKERAU

Theresia Pampichler-Straße 23, 02266/62152
Parteienverkehr: Mo – Fr von 8 bis 12 Uhr,
Di von 13 bis 15 Uhr



GEBIETSKRANKENKASSE SERVICESTELLE STOCKERAU

Parkgasse 17, Dienststunden: Mo – Do 7.30 – 14.30 Uhr,
Fr 7.30 – 12 Uhr, Servicenummer: 050899-6100



KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE STOCKERAU

Bahnhofplatz 9, 02266/62483
Parteienverkehr: Di 10.30 bis 12 Uhr, Do 14 bis 16 Uhr



PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT FÜR ARBEITER + ANGESTELLTE:

Auskunft und Beratung jeden Donnerstag von
8 – 15.30 Uhr, NÖGKK Bezirksstelle, Bankmannring 22,
2100 Korneuburg



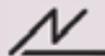
WIRTSCHAFTSKAMMER STOCKERAU

Am Neubau 1-3, 02266/ 62220
Öffnungszeiten: Mo – Fr von 7.30 bis 16 Uhr



ERSTE NOTARIELLE AUSKUNFT / KOSTENLOS

Rath./Hausverw., o. Voranmeldung, 16.30-18.30 Uhr
Montag, 30. Juni



ERSTE ANWALTICHE AUSKUNFT / KOSTENLOS

Rath./Hausverw., o. Voranmeldung, 9-11 Uhr
Samstag, 14. Juni (Dr. Wolfgang Kunert)
Samstag, 21. Juni (Mag. Rudolf Augustin)



KRIEGSOPFER- U. BEHINDERTENVERBAND/ ORTSGRUPPE STOCKERAU

Rathaus (kleiner Sitzungssaal), o. Voranmeldung, 15-16 Uhr
Donnerstag, 5. Juni

STOXI – ANRUF-SAMMELTAXI STOCKERAU

Montag bis Freitag von 6 – 24 Uhr, Samstag
von 8 - 17 Uhr, Sonn- und Feiertag ist kein Betrieb, Tel.:
0810 810 278



LANDESKLINIKUM WEINVIERTEL STOCKERAU

Landstraße 18, Tel.: 02266 / 609 – 0,
www.lknoe.at, E-Mail: office@stockerau.lknoe.at

HILFSWERK

Wir unterstützen Sie im Alltag . . .

Hilfe und Pflege daheim - Mobile Gesundheits- und Sozialdienste, Kinder, Jugend und Familie - Kinderbetreuung durch Tagesmütter, Schülerhort, Nachhilfe, Lernbegleitung. Wir sind für Sie da von Mo - Fr von 8 - 16 Uhr, Tel.: 02266/61 370

**NÖ VOLKSHILFE**

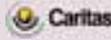
Unsere Service-Nummer 0676 8 676 + Ihre persönliche Postleitzahl! . . . und rund um die Uhr steht Ihnen jemand zur Verfügung u. berät Sie gerne!

**FRAUEN FÜR FRAUEN
FRAUENBERATUNGS- UND BILDUNGSZENTRUM**

Beratung und Information bei psychischen, sozialen und rechtlichen Anliegen. Beratung und Training für Arbeit und Beruf. Eduard-Rösch-Straße 56, Tel. 02266/65399. Öffnungszeiten: Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung

**HOSPIZ-SPRECHSTUNDEN FÜR TRAUERENDE,
SCHWERKRANKE UND ANGEHÖRIGE**

jeden 1. Dienstag im Monat von 15-16 Uhr im Landesklinikum Weinviertel Stockerau, 3. Stock,
jeden Mittwoch von 9-12 Uhr im Pfarrzentrum

**KINDERGRUPPE KUNTERBUNT**

Tagesbetreuungseinrichtung für Klein- und Schulkinder, Manhartstraße 50, Schulweg 3 + 4, Öffnungszeiten: Mo – Do von 7 – 18 Uhr, Fr von 7 – 16 Uhr, Info: Tel. 02266/71527, E-mail: kiku@aon.at, Homepage: www.kindergruppe-stockerau.com

**NOTRUF**

Feuerwehr	Tel. 122
Freiw. Feuerwehr, Johann-Schidla-Gasse 6	Tel. 641 80
Rettung	Tel. 144
Rotes Kreuz, Landstraße 20	Tel. 622 44
Ärzteneruf	Tel. 141
Polizei	Tel. 133
Polizei Stockerau, Donaustraße 3	Tel. 059 133–3249
Strom	Tel. 658 30
Gas	Tel. 128
Wasser	Tel. 0664 / 313 65 76
ARBÖ Notruf	Tel. 123
ARBÖ Stützpunkt Stockerau	Tel. 02266/62096

SCHLÜSSELDIENST - NOTRUF

Tel: 0800/28 37 73 von 0 bis 24 Uhr

FUNDE

Vom 15. 4. 2008 bis 13. 5. 2008 wurden folgende Gegenstände gefunden:

1 Etui mit div. Kredit-Karten (schwarz), 1 Damenbrille mit schwarzem Rahmen und beigen Etui, 1 Brille mit silberner Fassung, 2 Handy, 1 Citybike (blau), 1 Geldbetrag, 1 Geldbörse (rosa), 1 Geldbörse (rot/grau), 5 Schlüssel mit Band, 1 goldener Ring mit Stein, 1 Sturzhelm, 1 Rucksack mit Inhalt (schwarz)

Auskunft: Fundamt/Meldeamt (Rathaus/Eing. Donaustr.), Tel. 02266/695-20, -89 DW

ÄRZTEDIENST

- 1.: Dr. Johannes Küssel, Stöbergasse 17, Tel. 02266/62208, 65270
- 7./8.: Dr. Gerda Winklbauer, Am Kellern 11, Tel. 02266/67707
- 14./15.: Dr. Josef Rupprechter, Ed.-Rösch-Straße 20, Tel. 02266/65250
- 21./22.: Dr. Gerda Winklbauer, Am Kellern 11, Tel. 02266/67707
- 28./29.: Dr. Johannes Küssel, Stöbergasse 17, Tel. 02266/62208, 65270

APOTHEKENDIENST

Bereitschaftsdienstwechsel: Montag 8 Uhr

- bis 2.6.: „Löwen-Apotheke“, Ed.-Rösch-Straße 48
2. - 9.: „Zum göttlichen Heiland“, Josef-Wolfik-Str. 2
9. - 16.: „Zur Hl. Dreifaltigkeit“, Hauptstraße 26
16. - 23.: „Löwen-Apotheke“, Ed.-Rösch-Straße 48
23. - 30.: „Zum göttlichen Heiland“, Josef-Wolfik-Str. 2
30. – 7.7.: „Zur Hl. Dreifaltigkeit“, Hauptstraße 26

TIERÄRZTEDIENST

- 1.: Dr. Schauhuber u. Mag. Koderle, Prager Straße 31, Tel. 0676/4996646
- 7./8.: Dr. Wanas u. Mag. Ruso, Th.-Pampichler-Str. 38, Tel. 02266/63241
- 14./15.: Dr. Schauhuber u. Mag. Koderle, Prager Straße 31, Tel. 0676/4996646
- 21./22.: Dr. Wanas u. Mag. Ruso, Th.-Pampichler-Str. 38, Tel. 02266/63241
- 28./29.: Dr. Schauhuber u. Mag. Koderle, Prager Straße 31, Tel. 0676/4996646
- durchgeh.
- Notdienst: Dr. Gerda Ruso, Parkgasse 11, Tel. 02266/62268 (jedes Wochenende)

ZAHNÄRZTEDIENST

- 1.: Dr. Andrea Wagner, Stockerau, Bahnhofstr. 1a/2 Tel. 02266/71556
- 7./8.: Dr. Christine Petru, Ernstbrunn, Mistelbacher Straße 6, Tel. 02576/2261
- 14./15.: Dr. Thomas Kienmayer, Hausleiten, Schulgasse 152, Tel. 02265/74 14
- 21./22.: Dr. Haas Karin, Stockerau, Eduard-Rösch-Strasse 8/1/2, Tel. 02266/62407
- 28./29.: Dr. Elisabeth Rauch, Korneuburg, Stockerauer Straße 11-13, Tel. 02262/71279



Langer Einkaufstag bis 21h

Fr 6. Juni 08 in Stockerau

"Bella Italia" Sparkassaplatz

Italienischer Spezialitätenmarkt "Fiesta Italiano" mit Schmankerln aus ganz Italien! (Donnerstag 5. Juni bis Sonntag 8. Juni)
Optiker LANG Gratis Kettenkarussell • Infostand Handyparken

"Bella Italia" Marktgasse Sommermusik mit "Dolce Vita"

Musik Martin HLADIK • Weinverkostung • Schusswand Fußball • Gratis Hupfburg •
Schaufrisieren • Nudelgerichte • Optik-KELTERER Porsche-Schau

"Bella Italia" Hauptstraße Auto/Cabrio Ausstellung

Schnäppchenjäger & Modefreaks aufgepasst! Alle 21 teilnehmende Betriebe bieten ganztägig Sonderangebote sowie Sonderkollektionen zum Schauen, Testen und Kaufen an!
Da ist für jeden etwas dabei

Infotelefon: 02266/64758



Tulln

Bezirks
Blätter

ERSTE BANK

so 8. Juni 2008 bei jedem Wetter!

Erste Bank Run 19,4 km
mit Halbmarathon-Option

Start 10.00h

Teamwertung:

Erste Bank Run 19,4 km

Start 10.00h

Fitlauf & Nordic Walking 8 km

Start 10.00h

Fitlauf 8 km

Start 10.00h

Kinderlauf 1 km

Start 9.00h

Mindestens 3 Teilnehmer pro Team, nach oben "no Limit". Attraktive Preise für das schnellste Team (Durchschnittszeit) und das Team mit den meisten Startern! Teamnennung durch ein Teammitglied zusätzlich zur Laufanmeldung.

Jugendlauf 1 Meile

Start 9.00h

Start in Tulln und Stockerau möglich! Von 8 - 16 Uhr Jede 1/2 Stunde Shuttlebus. Kleidertransport.

Infos & Anmeldung: Stadtmarketingbüro Stockerau, Schillerstraße 3, Tel: 02266/64758,

Stadtgemeinde Tulln, Minoritenplatz 1, Tel: 0664/440 26 90 und www.zweistaedtelauf.at